

Liste der Änderungen

Version V2010

(Änderungen/Ergänzungen vorbehalten)

Inhalt

mention® Warenwirtschaft und mention® Finance	6
Allgemein	6
Bereitstellung von HTML-Hilfedateien (HD 15198)	6
Voreinstellungen Datenpfade: Anzeige verfügbare Server und Datenbanken (HD 15352)	6
mention-Start über VPN-Verbindung (HD 15253)	6
mention® Warenwirtschaft	7
Allgemein	7
Schneller Aufruf von Masken aus der Symbolleiste bzw. Arbeitsmappe (HD 14559; HD 15356; HD 15695)	7
Kunden, Interessenten, Lieferanten, Adressen: Adressdaten für den Export in Zwischenablage speichern (HD 16436)	7
Listen: als HTML anzeigen (HD 14820)	8
Abweichende Voreinstellung für Größe des Befehlsstapels (HD 15169)	8
Reorganisation: Stammdaten-Historie Adressen, Kunden, Interessenten, Artikel/ET/Leistungen, Währungen separat löschen (HD 16171)	8
Arbeitsplatz	8
Kopieren für deaktivierte Eingabefelder und Anzeigefelder (HD 14619)	8
Office Stil für Symbolleiste (HD 14694)	8
Anzeige der Sortierung in Listen (HD 15205)	8
Standardpfad für Export von Infoauswertungen und Listen je Benutzer (HD 11788)	8
Anzahl Exemplare für Einlieferungsliste (Versand) (HD 16048)	8
Infoauswertungen: strukturierte Anzeige je Bearbeiter (HD 14516)	8
Arbeitsmappe andocken (HD 15168)	8
Voreinstellungen	9
Berechtigungen WWS	9
Funktionsbezogene Berechtigungen	9
Voreinstellungen Suchfenster: neu Spalten (HD 13399, HD 13400, HD 14584, HD 16493)	9
Voreinstellungen für Online-Zugriff auf ITscope: Link und Kennwort getrennt (HD 14007)	9
Stammdaten	9
Pflichtfelder Stammdaten: farbige Markierung bei fehlendem Eintrag (HD 15992)	9
Neuanlage Artikel, Ersatzteile: ohne Seriennummernpflicht, keine Etiketten (HD 13499)	10
Neuanlage Artikel: Erweiterte Benennung aus Kategorien (HD 12144)	10
Neuanlage Artikel über Vorlage: Übernahme der Konten für Export (HD 7928)	10
Stammdaten Artikel: abweichende Pflichtfelder für Online-Artikel (HD 15992)	10
Stammdaten Artikel: farbige Markierung für Anzeige in den Stammdaten und in der Bedarfsliste (HD 14811)	10
Stammdaten Artikel, Ersatzteile: bis zu 5 verschiedene WE-Etiketten, eigene Bezeichnung (HD 13499; HD 15236; HD 15379)	10
Stammdaten Artikel, Ersatzteile: Volumen mit 4 Nachkommastellen (HD 14854)	10
Artikel kopieren: EAN-Code nicht übernehmen (HD 13634)	10
Stammdaten Artikel: Vorschau für Abbildungen 7-10 (HD 13680)	10
Stammdaten Artikel, Suchen Artikel: Internetbilder anzeigen (HD 13758) und drucken	10
Internetbilder drucken (HD 13805)	10
Stammdaten Artikel, Ersatzteile: Suche im ITscope-Katalog über Katalog-Nr. für aktiven Artikel (HD 13181)	11
Stammdaten Artikel, Ersatzteile: Suchen im ITscope-Katalog - Spalte Status in den Bezugsdaten (HD 15012)	11

Ingram Micro-Preisabfrage: (HD 16197)	11
Egis-Schnittstelle (HD 14007)	11
Nordanex-Schnittstelle (HD 14662)	11
Stammdaten Artikel, Bewegungen: RG/GS-Nummer zu WE-Belegen (HD 14959)	11
Stammdaten Gruppen: Ersatzteil als Zusammenfassung (HD 15983)	12
Stammdaten Gruppen: benutzerdefinierte Felder (HD 13906)	12
Artikel/Ersatzteile: Pflichtfelder Kategorie 2 und Kategorie 3 (HD 15785)	12
Stammdaten Kollektionen: Registerkarte Online (HD 14457)	12
Stammdaten Kollektionen: Hinzufügen von Gruppen (HD 16216)	12
Stammdaten Preisliste: Suche im ITscope-Katalog (HD 13181)	12
Stammdaten Preisliste in Artikel kopieren: Kategorie 3 übernehmen (HD 13207)	12
Mandantenübergreifende Artikelverwaltung: Mandantenfilter (HD 13499)	12
Mandantenübergreifende Artikelverwaltung: Ersatzteile pro Mandant (HD 14538)	12
Stammdaten Kunden: E-Mail-Adresse bis 100 Zeichen (HD 15454)	12
Stammdaten Kunden: Platzhalter zur Kundenadresse für E-Mail-Registrierung (HD 15043)	12
Kunden: erweiterter Druck von Kundenotizen (HD 15894)	13
Stammdaten Kunden/Lieferanten, Anschriften: Adresse wählen mit voreingestellter Art Kunden bzw. Lieferanten (HD 14649)	13
Stammdaten Kunden: zuständiger Techniker und Außendienst-Bearbeiter (HD 12422; HD 16292)	13
Stammdaten Kunden, Lieferanten, Adressen: Bearbeiter zum Ansprechpartner (HD 12423)	13
Stammdaten Lieferanten, Ansprechpartner: Felder VIP, Anschrift, Werbung wie im Kundenstamm (HD 12473)	13
Stammdaten Lieferanten: Kunden-Nr. je Mandant (HD 14532)	13
Kundenkategorie: Schlagwörter (HD 14350)	13
Verwendete Kundenkategorie ändern (HD 13430)	13
Stammdaten Rabatte/Kalkulation: Änderungsdatum (HD 14514)	13
Stammdaten Rabatte/Kalkulation: auch für Leistungen (HD 15239)	13
Einkauf / Verkauf	13
Anzeige ausgewählter Stammdatenfelder zum Kunden bzw. Lieferanten (HD 13581)	13
Anzeige Kunden- bzw. Lieferanten-Notiz (HD 14179)	14
Kunden/Lieferanten - Notizen: neue Spalte Beleg-Nr., im Verkauf Sofortanzeige mit Belegen (HD 14280, 14400)	14
Suche über Artikel UND Ersatzteile (HD 14538)	14
Suche im ITscope-Katalog zur aktuellen Belegposition (HD 13181)	14
Symbol-Schaltflächen für Druck, Fax und E-Mail über Tastenkombination ansteuern (HD 13609)	14
Belegversand: E-Mail-Text getrennt für Verkauf und Einkauf (HD 12358)	14
Position aus Werkstattauftrag in neuer Rücksendung speichern: Status ändern (HD 15230)	14
Einkauf	14
Bedarfsliste: neue Spalten 'Angefordert' und 'Anforderung' (HD 14811)	14
Bedarfsliste: Markierung des günstigsten und des aktuellen Lieferanten in den Bezugsdaten (HD 13586)	15
Suche mit ??: ausgewählte Dummyartikel ausschließen (HD 14725)	15
Suchen Belege, Gespeicherte Belege, Stapelarbeit: Spalte Bedarf zur Position (HD 13724)	15
Fenster Lieferantenpreise: Spalte Bestellt (HD 14586)	15
Mindestbestellwert beim Lieferanten (HD 14531)	15
Mindermengenzuschlag beim Lieferanten (HD 15136)	15
Mehrfachauswahl: Menge voreinstellen; optional Sofortübernahme (HD 14894)	15
Vorbestellte Preislisteartikel in Artikel kopieren: Warnung bei Einzelpreis < Preisliste-EK-Preis (HD 14727)	15
Liefertermin in Rücksendungen zur Gutschrift (HD 13784)	15
Prüfung Zeitraum für Rechnungs-/Gutschriftdatum (HD 12886)	15
Wareneingang erfassen: Artikelsuche über Bestell-Nr. beim Lieferanten (HD 14217)	15
Erledigte Rücksendung: Druck mit Preisen (HD 15847)	16
Stapelarbeit: Rücksendungen drucken (HD 14246)	16
RMA-Nummer eintragen: Speichern ohne Druck (HD 14247)	16
Verkauf	16
Belegsuche: Auswahl Vorbestellt je Benutzer voreinstellbar (HD 13610)	16
Umsatzanzeige zum Kunden: Umsatzanzeige nach Artikeln (HD 14180)	16
Kunden - Kennzahlen: Umsätze der letzten 3 Jahre (HD 14181)	16
Werkstatt-Bearbeiter: eigener Hinweis aus Kundenstamm (HD 13869)	16

Kalkulation zur Position (F9): Basispreis und prozentualer Aufschlag/Abschlag	16
Positionenliste: optional Anzeige von Komponenten/Untergruppen wie 'normale' Positionen (HD 15177)	16
Position erneut im Beleg erfassen: optional Mengen zusammenfassen, VK übernehmen oder neu kalkulieren (HD 10613)	16
Mehrfachauswahl für Preislisteartikel (HD 13632)	17
Suchen Wareneingänge: neue Spalte mit vorbestellter Menge (HD 13952)	17
Angebotspositionen: neuer Status 'Optional' (HD 13403 ; HD 13900)	17
Positionen aus Sonderlager: VK-Preis aus dem EK-Preis des Sonderlagers (HD 13587)	17
Prüfung Zeitraum für Liefertermin (Registerkarte Detail) (HD 12886)	17
Suche nach Leistungen: über Kunden-Bestell-Nr.; Suchmaske mit + öffnen (HD 13643)	17
Gruppenkomponenten: Positionsnummer der Gruppe (HD 13504; HD 15821)	17
Positionen teilen: auch für Gruppen (HD 14867)	17
Referenz-Nr. (Detail): bis 40-stellig (HD 14560)	17
Beleg neu: Bezugnahmetext aus Kundenstamm (HD 14342)	17
Zahlungsbedingung drucken mit internen Variablen (HD 16328)	18
Ratenzahlungen mit gleichen Raten (HD 14673)	18
Versandkosten runden: auch für manuelle Versandkosten (HD 14682)	18
Maut und Umweltpauschale für ausgewählte Kunden deaktivieren (HD 13465)	18
Rabatte aus Stammdaten Rabatte/Kalkulation optional ohne Länderzuordnung (HD 14060)	18
Belegrabatt: Detail Beleg bzw. über Zahlungsbedingung (HD 13961)	18
Bestellungen ohne Status als Auftragsbestätigung drucken (HD 13609)	18
Verfügbarkeitsprüfung: für Direktlieferung nur Anzeige der Liefertermine zur zugehörigen EK-Bestellung (HD 14627)	18
Sammelauftrag: Druck der Bezeichnung der Sammelpriorität (HD 15402)	19
Sammelauftrag/Rechnung: nur mit Telefon-Nr. speichern (HD 8015)	19
Erweiterte Druckoptionen für Rechnungen und Gutschriften (HD 15724)	19
Rechnung in Nachlieferschein kopieren: Mehrfachauswahl zum Löschen von Positionen (HD 14203)	19
Lieferscheine als Nachlieferscheine abschließen (HD 13404, 14519)	19
Werkstattaufträge: Kunden-Nr. ändern (HD 12018)	19
Kassen-Belege im Verkauf: Fenster mit Wechselgeld nach dem Kassieren (HD 9789)	19
Kassen-Belege im Verkauf: Druck eines Kassenbons (HD 15967)	19
Kassenbon: eigenes Formular (HD 15865)	19
Gutschriften: Werkstattfelder (Fehler etc.) drucken (HD 12316)	20
Gutschrift neu: optional ohne Maut/Umweltpauschale (HD 13664)	20
Druckwiederholung von Rechnungen und Gutschriften mit historischen Adressdaten (HD 13283)	20
Neuer Beleg: Werbekostenrechnung (HD 14177)	20
Gespeicherte Belege: Druckdatum für Druck (HD 15653)	20
Stapelarbeit: Option 'Ohne Direktlieferung' voreinstellen (HD 11692)	20
Stapelarbeit: Wiedervorlage beim Auflösen optional nur in eigener Filiale (HD 13425)	20
Stapelarbeit: Bestellungen als Werkstattmontage speichern und drucken (HD 15185)	20
Automatik: Werkstattmontagen auflösen (HD 14051)	20
Automatik: Prüfung für einzelnen Beleg (HD 14016)	21
Automatik: Belege vorbestellen optional nur für Vorkasse (HD13325)	21
Automatik: Sammelaufträge teilen (HD 9543)	21
Werkstattmontagen	21
Werkstattmontagen: Schaltfläche zum Speichern und Sammelauftrag drucken (HD 15178)	21
Filialen	21
Filialen optional je Mandant (HD 13286)	21
Eigene Belegnummernkreise in Filialen (HD 13286)	21
Lieferanten: je Filiale eigene Kunden-Nr. (HD 13286)	21
Aufschlag für Filial-Rechnungen (HD 13286)	21
Einkauf: Lieferantenpreise zur Position (HD 14520)	21
Abrechnung für Filialen - Bestandsumbuchungen (HD 13286)	21
Beleg Lager-Direktlieferung für Umbuchungen Filialen (HD 13607)	21
DATEV-Schnittstelle (mention® Fibu-Interface): Übergabe von Rechnungen für ausgewählte Filialen (HD 13418)	22
Bestandsverwaltung/Seriennummern	22
Import Seriennummern: Begrenzung auf 30.000 Zeichen erweitert (HD 14599)	22

Chargennummer: Suche mit ? wie bei Seriennummern (HD 15038)	22
Eigenbestand/Eigenverbrauch: ältere Mengen im Artikelstamm ausblenden (HD 11788)	22
Eigenverbrauch: Zwang zur Eingabe der Kostenstelle (HD 14773)	22
Lagerorte: Suche mit archivierten und nicht aktiven Artikeln gemäß ArbeitsplatzEinstellung (HD 14038)	22
OP-Verwaltung, Zahlungen	22
Offene Posten Kunden: Spalte mit Betrag Gesamt offen (HD 16225)	22
Kontoauszug einlesen: Suche über externe Referenz 1-3 (HD 16270)	22
Lastschriftinzug: Skonto auch nach Fristüberschreitung berücksichtigen (HD 13576)	22
Zahlung/DTA: Kundennummer im Verwendungszweck (HD 14063)	22
Zahlungseingang buchen: Anzeige Ausgleich in Prozent (HD 14148)	22
Zahlungseingang buchen: Schnellerfassung (HD 14370)	22
CRM/Wiedervorlagen	23
Stapelarbeit Wiedervorlagen: Spalte Beleg-Nr. (HD 13202)	23
Wiedervorlage: Löschen nur für Ersteller (HD 14796)	23
mention[®] DHL-Interface	23
Easylog-Referenznummer zum Kunden	23
mention Belegimport	23
EK-Bestellung im openTrans-Format: Übergabe der Lieferanschrift (HD 14612)	23
EK-Bestellung/Direktlieferung im openTrans-Format: Übernahme der Kunden-Bestell-Nr. (HD 14934)	23
mention[®] Import	23
Import von Stammdaten Kollektionen (HD 13190)	23
Import von Artikeln: einzelne Accounts entfernen (HD 14781)	23
Import aus einem FTP-Verzeichnis (HD 15698)	23
mention[®] Distributed Information Manager	23
Auswertung: in Summenzeilen Anzahl unterschiedlicher Werte (HD 13651)	23
Auswertung ändern: ursprüngliche Auswertung beibehalten(HD 16067)	23
Auswertungsergebnis: auf FTP speichern, zusätzliche Kopie speichern (HD 15698)	24
Filter: erweiterte Suchmöglichkeit mit unvollständigen Suchbegriffen (HD 13878)	24
Auswertung Artikel: zum Verkauf freigegeben (HD 15910)	24
Auswertung Stammdaten mit Kategorienfilter (Kategorie A UND B; Kategorie A UND NICHT B) (HD 15953)	24
Weitere neue Infofelder (Auswahl)	24
mention[®] Formular	25
Formular: Ausrichtung (Hochformat/Querformat) (HD 14685)	25
Interne Felder zum Druck der Adressfelder (HD 15081)	25
Internes Feld zur Belegposition (Einkauf/Verkauf) (HD 16468)	25
Interne Felder für Wareingangsetiketten (HD 13931)	25
Bilder auf Wareneingangsetiketten drucken (HD 15235)	25
Internes Feld für Erinnerungen (HD 14588)	25
mention[®] HelpDesk	25
HelpDesk: Gespeicherte Belege zum Kunden aufrufen (HD 14605)	25
mention[®] Sammelabwicklung	25
Sortierung Beleganzeige: nach Lagerort/Bezeichnung (HD 13759)	25
Adressetikett für sonstige Spediteure drucken (z. B. für Briefversand) (HD 14969)	25
Versand über trans-o-flex: Label drucken (HD 14234)	26
CS5-Versandabwicklung: Übergabe der Kundenanschrift als Absender bei Streckengeschäft (HD 15347)	26
Name 1: vppabsend1 Name 2: vppabsend2 Name 3: vppabsend3 Straße: vppabsend4 PLZ+Ort: vppabsend5 Land: vppabsend6	26
Rücksendungen: Mehrfachauswahl (HD 14233)	26

Rücksendungen auch bei Druck ohne Vorschau (HD 14233)	26
mention® XML	26
Vorgänge bearbeiten: vorhandenen Interessenten in Kunden umwandeln (HD 14777)	26
XTCcommerce: Übernahme der Kundensprache (HD 13450)	26
mention® Online	27
OnlineShop: Übernahme Bankdaten, E-Mail zur Versandanschrift, Kennzeichnung Direktversand (Streckengeschäft) (HD 14643, HD 15026)	27
mention® m:link	27
m:link: Freigabe für einmaligen Test (HD 15887)	27
Einrichtung von m:link (HD 14740, HD 15403)	27
m:link: Aufruf des Internet Explorers aus mention (HD 14696)	27
m:link: neue Position zum Verkaufsbeleg hinzufügen (HD 15392)	28
m:link: Anzeige von Kunden, Verkaufs-Rechnungen und HelpDesk-Einträgen über Smarttags in Outlook, Word, Excel (HD 15403)	28
m:link: Links über die Symbolleiste (HD 15419, HD 15449, HD 15695)	29
HelpDesk: Funktion m:link im Kontextmenü (HD 16158)	30
mention® Finance	30
Kontoblatt: Tagessaldo für Sachkonten (HD 13556)	30
BWA mit eigener Struktur: Summenzeilen beim Druck hervorheben (HD 13441)	30
Saldenliste: Konten mit Saldo 0 optional ausblenden (HD 16397)	30
Kontoauszug einlesen: Spaltenzuordnung für Automatik speichern (HD 14112)	30
Kontoauszug einlesen: Zuordnung geteilter Belege über Referenz-Nr. und Kunden-Bestell-Nr. (HD 14663)	30
Kontoauszug einlesen: Suche über externe Referenz 1-3(HD 16407)	31
Import von Kasse-Gutscheinen beim Import (HD 15729)	31
mention® AnBu (Anlagenbuchhaltung)	31
Afa-Plan: Runden (HD 14000)	31

mention[®] Warenwirtschaft und mention[®] Finance

Allgemein

Bereitstellung von HTML-Hilfedateien (HD 15198)

Anstelle der bisherigen HLP-Hilfedateien können ab Version V2010 in den Betriebssystemen Windows Vista und Windows 7 HTML-Hilfen (*.chm) genutzt werden. Damit erhöht sich der Sicherheitsstandard. HTML-Hilfen stehen für folgende Module zur Verfügung: dsmain, dsform, dsinfo, dsimport, dsfina, dsxml, dsprod sowie Meldungen.

Die erforderlichen Dateien erhalten Sie für die 32Bit- bzw. die 64Bit-Version:

<http://daten.mention.de//versionen/tools/CHMHilfePaket32Bit.zip>

<http://daten.mention.de//versionen/tools/CHMHilfePaket64Bit.zip>

Um die chm-Dateien aus mention öffnen zu können, sind folgende Schritte in Windows erforderlich:

Schritt 1:

Herunterladen des HTML-Hilfe Komplettpaketes in der entsprechenden Version.

Schritt 2:

Entpacken der Dateien und kopieren der chm-Dateien in das mention-Verzeichnis.

Schritt 3:

Kopieren der OCX-Dateien an jedem mention-Arbeitsplatz in das System32-Verzeichnis (32Bit Windows) oder SysWoW64-Verzeichnis (64Bit Windows) und anschließend Ausführen der OCX-Registrierung.bat mit administrativen Rechten (Kontextmenü 'Als Administrator ausführen'). Falls in der 64Bit-Version das Verzeichnis eine abweichende Bezeichnung hat, muss die Pfadangabe vorher in der bat-Datei geändert werden.

Schritt 4:

mention neu starten und die Hilfe aufrufen.

Wurde das Microsoft-Sicherheitsupdate KB896358 eingespielt (das ist der Fall, wenn nur links das Menü der Hilfedatei funktioniert), ist es nötig, die HTML-Hilfe für die Nutzung im Intranet freizuschalten. Dafür muss die mitgelieferte reg-Datei ausgeführt werden. Anschließend: mention neu starten.

Voreinstellungen Datenpfade: Anzeige verfügbare Server und Datenbanken (HD 15352)

Unter **Voreinstellungen / Global / Datenpfade** werden die verfügbaren Server und Datenbanken zur Auswahl angezeigt.

mention-Start über VPN-Verbindung (HD 15253)

Zur Einrichtung wird das folgende Tool benötigt:

<http://daten.mention.de//versionen/mentionwawi/v2010/VPNCONFIG.zip>

Die dort enthaltene BAT-Datei ist in ein neues mention-Programmverzeichnis für den externen Zugriff zu kopieren, das Sie zuerst in dsmain.exe über **Voreinstellungen / Global / Datenpfade**, Schaltfläche **Kopierverzeichnis** erzeugen. Dabei muss die Meldung **W0941: Kopierverzeichnis für VPN-Verbindung?** mit **Ja** bestätigt werden.

Danach starten Sie VPNCONF.bat, um den Windows Setup Verbindungsassistenten auszuführen. Im ersten Fenster wählen Sie 'Arbeitsplatznetzwerk'. Im Folgenden muss im Feld **Internetadresse** die IP-Adresse des VPN Servers angegeben werden (Zielname nicht ändern).

Bei der anschließenden Abfrage von Benutzername und Kennwort dürfen Sie nichts eingeben (Benutzername und Kennwort Ihres VPN-Accounts wird nach Aufruf von mention abgefragt), betätigen Sie die Schaltfläche **Erstellen**. Für den Start von mention in diesem neuen Programmverzeichnis wurde die Datei mention_mobile_vpn.inf erzeugt.

Abschließend kann das neue Programmverzeichnis auf die Notebooks für den externen Zugriff kopiert werden.

mention® Warenwirtschaft

Allgemein

Schneller Aufruf von Masken aus der Symbolleiste bzw. Arbeitsmappe (HD 14559; HD 15356; HD 15695)

Über das Eingabefeld in der Symbolleiste (Toolbar) oder dem Feld **Befehl** in der Arbeitsmappe können ausgewählte Masken direkt geöffnet werden.

Die ersten beiden Buchstaben sind Abkürzungen für die Masken: HD (HelpDesk), KD (Stammdaten Kunden), IN (Stammdaten Interessenten), LF (Stammdaten Lieferanten), AR (Stammdaten Artikel), ET (Stammdaten Ersatzteile), LE (Stammdaten Leistungen), GR (Stammdaten Gruppen), PR (Stammdaten Preisliste), WL (Stammdaten Werkstattleistungen), RA (Stammdaten Rabatte/Kalkulation), AD (Stammdaten Adressen), SN (Suchen Seriennummern), VK (Abwicklung Verkauf), EK (Abwicklung Einkauf). Zwischen Klein- und Großschreibung der Kennzeichen wird nicht unterschieden. Mit Enter wird die entsprechende Maske geöffnet.

Mit zusätzlicher Angabe der Stammdatennummer kann direkt der zugehörige Stammdatensatz aufgerufen werden (z. B. KD10003 oder kd10003 für Kunde 10003; AR10124 oder ar10124 für Artikel 10124). Auch eine Eingabe mit Leerzeichen ist möglich (z. B. kd 10003 oder AR 10124).

In den Abwicklungsfenstern kann der Kunde bzw. Lieferant oder ein bestimmter Beleg direkt geöffnet werden:

Beispiele:

VK10011 oder VK#10011: Kunde 10011 im Verkaufsfenster

EK70011 oder EK#70011: Lieferant 70011 im Einkaufsfenster

VK-Beleg über Belegtyp und Belegnummer:

VKB908324 oder VK B908324: Bestellung B908324 im Verkaufsfenster

neuer VK-Beleg für bestimmten Kunden:

VK10011+B oder vk 10011+b: neue Bestellung für Kunden 10011

VK-Beleg mit bestimmter Kunden-Bestell-Nr.:

VK <ONL9090 oder VK<ONL9090: Beleg mit der Kunden-Bestell-Nr. ONL9090 (Registerkarte **Detail**)

Kunde im Verkauf über seine E-Mail-Adresse:

VK support@mention.de oder VKsupport@mention.de: im Verkaufsfenster wird der Kunde geöffnet, zu dem die E-Mail-Adresse support@mention.de gespeichert ist (falls eindeutig)

Abkürzungen können für eigene Zugriffstasten angepasst werden (**Voreinstellungen / Global / Zugriffstasten**, Feld **Abkürzung**).

Siehe auch: [mention® m:link](#)

Kunden, Interessenten, Lieferanten, Adressen: Adressdaten für den Export in Zwischenablage speichern (HD 16436)

Mit den folgenden drei Funktionen können die Adressdaten des aktuell in den Stammdaten bzw. im Einkauf/Verkauf geöffneten Kunden, Interessenten, Lieferanten, Adress-Datensatzes in die Zwischenablage zum Einfügen in andere Anwendungen übernommen werden:

1. über die Funktion **Bearbeitung / Datenexport / Zwischenablage**. Für diese Funktion kann über **Voreinstellungen / Global / Zugriffstasten** eine eigene Tastenkombination für den Schnellzugriff definiert werden.

2. über den Befehl **ZW** im Befehlsfeld über die Symbolleiste oder die Arbeitsmappe (siehe Schneller Aufruf von Masken aus der Symbolleiste bzw. Arbeitsmappe)

Vorgehen z.B.: Kunde in den Stammdaten öffnen, auf Registerkarte **Ansprechpartner** gewünschten Ansprechpartner auswählen, im Befehlsfeld **ZW** eingeben und die Entertaste betätigen, in Word Daten mit **Strg+V** einfügen und wie gewünscht bearbeiten

3. über eine in der **Tabelle Links (Voreinstellungen / Global)** mit dem Befehl vfps:ZW definierte Schaltfläche in der Symbolleiste (siehe mention® m:link)

Folgende Daten werden übernommen: Stammdaten-Nr. (Kunden-Nr. etc.), Name 1-3, Straße, Ort, Länderkennzeichen, PLZ, Land, zum Ansprechpartner Name 1 und Name 2 mit Titel, Telefon 1, Telefon 2, Mobiltelefon, Privat, Fax und E-Mail-Adresse.

Listen: als HTML anzeigen (HD 14820)

Über das Kontextmenü in Listen besteht jetzt die Möglichkeit zur Anzeige der Liste als HTML.

Abweichende Voreinstellung für Größe des Befehlsstapels (HD 15169)

Unter **Voreinstellungen / Global / Voreinstellungen Allgemeines** kann auf der Registerkarte **SQL** eine abweichende Größe für den Befehlsstapel (in KByte) angegeben werden. Standardmäßig wird 8 KByte verwendet. Bei Bedarf geben Sie hier einen Wert an, der für den eingesetzten SQL Server günstiger ist (das kann beim Importieren getestet werden).

Reorganisation: Stammdaten-Historie Adressen, Kunden, Interessenten, Artikel/ET/Leistungen, Währungen separat löschen (HD 16171)

In der Funktion **Reorganisation** im Menü **Bearbeitung** kann die Stammdatenhistorie bis zu einem anzugebenden Datum separat für Stammdaten Adressen, Kunden, Interessenten, Artikel/Ersatzeile/Leistungen (inkl. Gruppen, Werkstattleistungen, Werkstattleistungen Gruppen) oder Währungen endgültig gelöscht werden.

Arbeitsplatz

Kopieren für deaktivierte Eingabefelder und Anzeigefelder (HD 14619)

Mit der Aktivierung der Optionen **Deaktivierte Eingabefelder: Kopieren aktivieren** und **Anzeigefelder: Kopieren aktivieren** (Registerkarte **Allgemein** unter **Arbeitsplatz / Standardwerte**) kann der Benutzer den angezeigten Text oder Teile davon in deaktivierten Eingabefeldern und in Anzeigefeldern markieren und zum Einfügen an anderer Stelle in die Zwischenablage kopieren. Über die rechte Maustaste steht zum Feld das Kontextmenü mit folgenden Funktionen zur Verfügung:

Kopieren (Strg+C)

Alles markieren (Strg+A)

Office Stil für Symbolleiste (HD 14694)

Zur Anzeige der Symbol-Schaltflächen der Symbolleiste im Office Stil für den Benutzer aktivieren Sie die Option auf der Registerkarte **Allgemein** unter **Arbeitsplatz / Standardwerte**.

Anzeige der Sortierung in Listen (HD 15205)

Zur Anzeige der Sortierung in Listen kann unter **Arbeitsplatz / Standardwerte**, Registerkarte **Allgemein** ausgewählt werden: Keine Angabe (wie bisher), Unterstrich (Beschriftung der gewählten Spalte wird unterstrichen), Pfeil (vor der Beschriftung der gewählten Spalte wird für absteigende Sortierung ↑ bzw. für aufsteigende Sortierung ↓ angezeigt).

Standardpfad für Export von Infoauswertungen und Listen je Benutzer (HD 11788)

Auf der Registerkarte **Allgemein** (unter **Arbeitsplatz / Standardwerte**) kann für den Benutzer je ein Standardverzeichnis für den Export von Infoauswertungen und Listen voreingestellt werden.

Anzahl Exemplare für Einlieferungsliste (Versand) (HD 16048)

Für den Druck der Einlieferungsliste über die Funktion **Bearbeitung / Versand** kann die Anzahl Exemplare je Benutzer auf der Registerkarte **Anzahl Exemplare** unter **Arbeitsplatz / Standardwerte** hinterlegt werden.

Infoauswertungen: strukturierte Anzeige je Bearbeiter (HD 14516)

Um für den Benutzer zugeordnete Auswertungen im Menü **Info** mit einer eigenen Struktur anzuzeigen, aktivieren Sie unter **Arbeitsplatz / Standardwerte** auf der Registerkarte **Allgemein** die Option **Info - Auswertungen strukturiert**. Die Struktur und die Zuordnung der Auswertungen erfolgt über die Funktion **Info - Auswertungen - Struktur** im Menü **Arbeitsplatz**. Mit der Verwendung der Zeichenkombination \< vor einem bestimmten Buchstaben in der Beschriftung eines Ordners kann der Ordner über die Tastatur im Menü **Info** geöffnet werden (Alt+I+[Buchstabe]). Über die Funktion **Aktualisieren** im Menü **Info** bzw. nach Neustart von dsmain.exe werden die Infoauswertungen entsprechend der eingerichteten Struktur angezeigt.

Für Auswertungen, die über eine eigene Struktur ausgeführt werden, wird zur Angabe der Filter die in der Auswertung hinterlegte Notiz (Registerkarte **Beenden**) angezeigt. Dort können beim Erstellen der Auswertung im Infosystem entsprechende Hinweise zu den Filtern und zum zu erwartenden Ergebnis der Auswertung eingetragen werden.

Arbeitsmappe andocken (HD 15168)

Jeder Benutzer kann mehrere seiner Arbeitsmappe-Fenster mit jeweils unterschiedlich geöffneten Ordnern andocken (über das Kontextmenü, das sich über die rechte Maustaste im Fensterkopf öffnet).

Voreinstellungen

Berechtigungen WWS

Registerkarte **Verkauf**

Gutschriften - Bestandswirksame (HD 14404)

Achtung: Nach dem Update muss allen Benutzern, die auch weiterhin Gutschriften für Artikel und Ersatzteile speichern dürfen, diese neue Berechtigung erteilt werden! Andernfalls können nur Gutschriften mit Leistungen-Positionen erstellt werden.

Registerkarte **VE Mandanten**

- Vertreter (HD 13663): Zuordnung von Vertretern zum Bearbeiter in der **Tabelle Bearbeiter**
- Markierungen (HD 14811): Zugang zur **Tabelle Markierungen** über **Voreinstellungen / Mandanten / Stammdaten Artikel/Ersatzteile/Leistungen / Markierungen** (für farbige Artikel-Kennzeichnung im Artikelstamm, Registerkarte **Weitere Daten**)

Registerkarte **Einkauf**

- Filiale (HD 13286): für Einkauf - Suchen Belege, Gespeicherte Belege

Funktionsbezogene Berechtigungen

Registerkarte **Verkauf**

- Offene Vorkasse-Belege übergehen (HD 10202): damit kann das Speichern offener Vorkasse-Belege als Sammelauftrag oder Rechnung verhindert werden
- Maut/Umweltpauschale ändern (HD 13465): zur Sperre der Felder im Verkaufsbeleg auf Registerkarte **Detail**
- Status 'Automatik' ändern (HD 12519): zur Sperre der Option **Automatik** im Verkaufsbeleg auf Registerkarte **Detail**
- Pflichtfelder Artikel/Ersatzteile umgehen (HD 15992): für berechtigte Benutzer ist das Speichern von Artikeln bzw. Ersatzteilen möglich, für die nicht alle voreingestellten Pflichtfelder gefüllt sind

Registerkarte **Einkauf**

- Mindestbestellwert nicht erreicht (HD 14531): berechtigte Benutzer dürfen Bestellungen im Einkauf speichern, für die der beim Lieferanten hinterlegte Mindestbestellwert unterschritten wird

Voreinstellungen Suchfenster: neu Spalten (HD 13399, HD 13400, HD 14584, HD 16493)

Allgemein, Einkauf, Verkauf, Stammdaten:

Spalte **Lief. Bestand** mit der Summe aller Lieferantenbestände aus den Stammdaten des Artikels, Registerkarte **Lieferanten**

Einkauf, Verkauf:

Spalte **Bestand = Hersteller-Nr.** mit dem Bestand aller anderen Artikel mit derselben Hersteller-Nr. (soweit die Hersteller-Nr. das Trennzeichen * enthält, nur die Nummer vor dem Trennzeichen)

Spalte **Lager - Bezeichnung** mit der Bezeichnung des Lagers

Verkauf:

Spalte **Reparaturbestand** mit der Menge Reparaturbestand des Artikels zum Lager

Voreinstellungen für Online-Zugriff auf ITscope: Link und Kennwort getrennt (HD 14007)

Die Voreinstellungen werden jetzt auf der Registerkarte **Online-Info 2** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Einkauf** verwaltet.

Achtung: Ihr iwskey für den Zugriff auf ITscope muss nach dem Update manuell neu angegeben werden!

Stammdaten

Pflichtfelder Stammdaten: farbige Markierung bei fehlendem Eintrag (HD 15992)

Fehlt in einem als Pflichtfeld unter **Voreinstellungen / Mandanten / Pflichtfelder Stammdaten** festgelegten Feld der Eintrag, wird das Eingabefeld **rot** angezeigt.

Neuanlage Artikel, Ersatzteile: ohne Seriennummernpflicht, keine Etiketten (HD 13499)

Um bei der Neuanlage von Artikeln keine Seriennummernpflicht bzw. kein WE-Etikett zuzuordnen, aktivieren Sie auf der Registerkarte **Stammdaten 2** (unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Allgemeines**) die Optionen **Neue Artikel: ohne Seriennummer** (gilt auch für Gruppen) bzw. **Neue Artikel: Keine Etiketten**.

Neuanlage Artikel: Erweiterte Benennung aus Kategorien (HD 12144)

Bei der Neuanlage von Artikeln wird der in der zugeordneten Artikel-Kategorie im Feld **Vorlage erw. Benennung** hinterlegte Text automatisch in die **erweiterte Benennung** übernommen (gilt auch für das Kopieren aus Preislisteartikeln).

Neuanlage Artikel über Vorlage: Übernahme der Konten für Export (HD 7928)

In Vorlagen für Artikel, Ersatzteile und Leistungen können Konten für Export hinterlegt werden, die in die über die gewählte Vorlage neu erzeugten Stammdaten übernommen werden.

Stammdaten Artikel: abweichende Pflichtfelder für Online-Artikel (HD 15992)

Mit aktivierter Option **Separate Eingabe für Pflichtfelder online Artikel/Ersatzteile** (Registerkarte **Stammdaten 2** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Allgemeines**) steht in der Funktion **Pflichtfelder Stammdaten** zusätzlich die Auswahl **Artikel/Ersatzteile online** für die separate Festlegung von Pflichtfeldern für Artikel mit aktivierter Option **Online** (Registerkarte **Online**, gültig auch für mandantenabhängige Option) zur Auswahl.

Stammdaten Artikel: farbige Markierung für Anzeige in den Stammdaten und in der Bedarfsliste (HD 14811)

Unter **Voreinstellungen / Mandanten / Stammdaten Artikel/Ersatzteile/Leistungen** wird die **Tabelle Markierungen** verwaltet (Zugang nur mit Berechtigung). Hier können eigene Markierungen mit Gültigkeitszeitraum und Farbzuzuordnung für die Anzeige von Artikeln, Ersatzteilen und Gruppen in der Stammdaten-Suchliste, für Artikel und Ersatzteile auch in der Bedarfsliste festgelegt werden. Die Markierung ordnen Sie in den Stammdaten auf der Registerkarte **Weitere Daten** zu.

Stammdaten Artikel, Ersatzteile: bis zu 5 verschiedene WE-Etiketten, eigene Bezeichnung (HD 13499; HD 15236; HD 15379)

In den Stammdaten der Artikel und Ersatzteile stehen jetzt im Feld **Etiketten** drei zusätzliche Typen 3-5 zur Auswahl. Für die neuen Etiketten-Typen werden separate Standardformulare im Formulardesigner bereitgestellt. Die Druckeransteuerung ist unter **Arbeitsplatz / Druckeransteuerung** bzw. **Voreinstellungen / Global / Druckeransteuerung** auf der Registerkarte **Sonstiges** vorzunehmen. Diese wird auch bei der Druckvorschau im Formulardesigner verwendet. Eine eigene Bezeichnung legen Sie für Typ 1-5 auf der Registerkarte **Stammdaten 2** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Allgemeines** fest.

Stammdaten Artikel, Ersatzteile: Volumen mit 4 Nachkommastellen (HD 14854)

In den Stammdaten der Artikel und Ersatzteile kann das Volumen mit bis zu 4 Dezimalstellen angegeben werden. Die kumulierte Anzeige im Verkauf (Registerkarte **Detail**) erfolgt mit 3 Nachkommastellen.

Artikel kopieren: EAN-Code nicht übernehmen (HD 13634)

Mit aktivierter Option **EAN-Code nicht kopieren** (Registerkarte **Stammdaten 2** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Allgemeines**) wird beim Kopieren von Artikeln der EAN-Code nicht in den neuen Artikel übernommen.

Stammdaten Artikel: Vorschau für Abbildungen 7-10 (HD 13680)

Die Vorschau für die auf der Registerkarte **Katalog** hinterlegten Abbildungen erfolgt jetzt auch für Abbildung 7-10.

Stammdaten Artikel, Suchen Artikel: Internetbilder anzeigen (HD 13758) und drucken

Um Internetbilder, die zu einem Artikel auf der Registerkarte **Katalog** in einem der Felder **Abbildung 1-10** hinterlegt sind, in der Vorschau anzuzeigen, aktivieren Sie je Benutzer die Option **Internet-Bilder anzeigen** auf der Registerkarte **Stammdaten** unter **Arbeitsplatz / Standardwerte**.

Internetbilder drucken (HD 13805)

Um Internetbilder, die zu einem Artikel auf der Registerkarte **Katalog** in einem der Felder **Abbildung 1-10** hinterlegt sind, im Beleg mit zu drucken, aktivieren Sie beim Benutzer die Option **Internet-Bilder drucken** auf der Registerkarte **Stammdaten** unter **Arbeitsplatz / Standardwerte**.

Für den Druck der Abbildung muss im Formulardesigner das entsprechende interne Feld eingefügt sein:

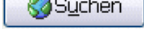
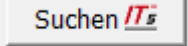
z.B. cRpTemp.arkatbild1

mit der Eigenschaft **Nur drucken wenn:** lempty(cRpTemp.arkatbild1) und **Zeile entfernen wenn leer**

Gedruckt werden können folgende Dateien: bmp, jpg, jpeg, gif, ico, png, tif.

Falls die Internetverbindung zu langsam ist oder der Server, wo die Bilder gespeichert sind, keine Daten liefert, muss die Arbeitsplatz-Voreinstellung deaktiviert werden.

Stammdaten Artikel, Ersatzteile: Suche im ITscope-Katalog über Katalog-Nr. für aktiven Artikel (HD 13181)

In den Stammdaten der Artikel und Ersatzteile wurde die Symbol-Schaltfläche  für den Zugriff auf ITscope ersetzt durch .

Für den aktuell geöffneten Datensatz wird über diese Schaltfläche automatisch mit der Katalog-Nr. des Artikels bzw. Ersatzteiles nach aktuellen Daten gesucht. Ist keine Katalog-Nr. gespeichert, erfolgt eine Volltextsuche über die Bezeichnung.

Stammdaten Artikel, Ersatzteile: Suchen im ITscope-Katalog - Spalte Status in den Bezugsdaten (HD 15012)

In den Bezugsdaten zum ITscope-Artikel wurde die Spalte **Status** (auf Lager, im Zulauf ...) hinzugefügt.

Ingram Micro-Preisabfrage: (HD 16197)

Die XML-Abfrage von Ingram Micro ist auf die Version 2.0 umgestellt worden. Der Link für die Abfrage wird mit dem Update automatisch auf der Registerkarte **Online-Info (Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Einkauf)** voreingestellt und ist nicht änderbar.

Egis-Schnittstelle (HD 14007)

Die Anbindung an Synaxons Einkaufsplattform Egis erfolgt über folgende Einstellungen in mention:

1. **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Einkauf**, Registerkarte **Online-Info**: Aktivierung der Option **Synaxon** und Angabe Ihrer Zugangsdaten (Benutzername und Passwort) sowie die Zuordnung des Lieferanten

Um diesen Anbieter für die Online-Info-Funktionen voreinzustellen, wählen Sie **Synaxon** im Listenfeld **Standardanbieter** aus.

2. Stammdaten Lieferanten, Registerkarte **Weitere**: im Feld **Egis: ID** muss die Lieferanten-ID bei Synaxon hinterlegt werden

3. Stammdaten Artikel, Registerkarte **Weitere Daten**: im Feld **Egis: Artikel-ID** muss die Artikel-ID bei Synaxon hinterlegt werden

4. Stammdaten Artikel, Registerkarte **Lieferanten**: über die Schaltfläche ? hinter dem Listenfeld erfolgt die aktuelle Preisanfrage für den gewählten Anbieter

Der Preis wird in das Feld **Egis: EK-Preis** und die Spalte **EK-Preis (EGIS)** übernommen

Nordanex-Schnittstelle (HD 14662)

Die Anbindung an das Nordanex Einkaufstool NEOS erfolgt über folgende Einstellungen in mention:

1. **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Einkauf**, Registerkarte **Online-Info**: Aktivierung der Option **Nordanex** und Angabe Ihrer Zugangsdaten (Partner-ID, Benutzername und Passwort)

Um diesen Anbieter für die Online-Info-Funktionen voreinzustellen, wählen Sie **Nordanex** im Listenfeld **Standardanbieter** aus.


2. Stammdaten Lieferanten, Registerkarte **Weitere**: im Feld **Neos: ID** muss für die Online-Info die Lieferanten-ID bei Nordanex hinterlegt sein

3. Stammdaten Artikel, Registerkarte **Weitere Daten**: im Feld **Neos: Artikel-ID** muss für die Online-Info die Artikel-ID bei Nordanex hinterlegt sein

4. Stammdaten Artikel, Registerkarte **Lieferanten**: über die Schaltfläche ? hinter dem Listenfeld erfolgt die aktuelle Preisanfrage für den gewählten Anbieter

Der Preis wird in das Feld **Neos: EK-Preis** und die Spalte **EK-Preis (Neos)** übernommen

5. Stammdaten Artikel: Neuanlage bzw. Zugriff auf Katalog (Auswahl von Nordanex im Listenfeld)

6. Verkauf: das Fenster **Suchen im Katalog** öffnet sich über die Symbol-Schaltfläche 

7. Verkauf: Schnellsuche mit n~Suchbegriff (z.B. n~syncmaster)

Stammdaten Artikel, Bewegungen: RG/GS-Nummer zu WE-Belegen (HD 14959)

In der neuen Spalte **Beleg-Nr. (R/G)** wird in den Bewegungen zur **Letzten WE-Menge** die Nummer der zugehörigen Rechnung bzw. Gutschrift angezeigt.

Stammdaten Gruppen: Ersatzteil als Zusammenfassung (HD 15983)

Auf der Registerkarte **Weitere Daten** kann im Feld **Zusammenfassung** anstelle eines Artikels ein Ersatzteil zugeordnet werden. Wechseln Sie vor der Suche im Listenfeld den Stammdatentyp auf **E - Ersatzteile**.

Stammdaten Gruppen: benutzerdefinierte Felder (HD 13906)

Die für Artikel festgelegten benutzerdefinierten Felder stehen jetzt auch für Stammdaten Gruppen zur Verfügung.

Artikel/Ersatzteile: Pflichtfelder Kategorie 2 und Kategorie 3 (HD 15785)

Unter **Voreinstellungen / Mandanten / Pflichtfelder Stammdaten** kann für Artikel/Ersatzteile die Angabe einer Kategorie 2 oder Kategorie 3 als Pflicht festgelegt werden.


Stammdaten Kollektionen: Registerkarte Online (HD 14457)

Zur Übergabe an den Shop steht in den Stammdaten Kollektionen jetzt die Registerkarte **Online** zur Verfügung. Kollektionen können mit der XML-Schnittstelle an den XTC-Shop übergeben werden (Shopanpassung erforderlich).

Stammdaten Kollektionen: Hinzufügen von Gruppen (HD 16216)

In den Stammdaten der Kollektionen können auf der Registerkarte **Gruppensdaten** jetzt auch Gruppen zugeordnet werden. Diese Gruppen werden mit der XML-Schnittstelle als Kollektionsartikel übertragen (siehe auch HD 14457).

Stammdaten Preisliste: Suche im ITscope-Katalog (HD 13181)

In den Stammdaten eines Preislistenartikels wird über die Schaltfläche  automatisch über die Katalog-Nr. nach aktuellen Daten gesucht. Ist keine Katalog-Nr. gespeichert, erfolgt eine Volltextsuche über die Bezeichnung.

Stammdaten Preisliste in Artikel kopieren: Kategorie 3 übernehmen (HD 13207)

Mit aktivierter Option **Preisliste: Kategorie 3** (Registerkarte **Stammdaten 2** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Allgemeines**) wird beim Kopieren eines Preislistenstammdatensatzes die Kategorie 3 in den Artikel übernommen. Voraussetzung ist, dass die Angabe im Feld **Kategorie 3** in der Preisliste in der **Tabelle Kategorien 3** zu einem Eintrag als Kategorie (Kurzbezeichnung), Bezeichnung oder Import-Bezeichnung vorliegt.

Mandantenübergreifende Artikelverwaltung: Mandantenfilter (HD 13499)

Dürfen ausgewählte Artikel, Ersatzteile und Gruppen nicht in allen Mandanten, die gemeinsam auf die Stammdaten zugreifen, verkauft und eingekauft werden, sind in den Stammdaten auf der Registerkarte **Weitere Daten** im Feld **Mandantenfilter** alle berechtigten Mandanten anzugeben (Mandantennummern mit Semikolon trennen).

Mandantenübergreifende Artikelverwaltung: Ersatzteile pro Mandant (HD 14538)

Mit aktivierter Option **Ersatzteile pro Mandant** (Registerkarte **Stammdaten 2** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Allgemeines**) werden bei mandantenübergreifender Artikelverwaltung die Stammdaten der Ersatzteile je Mandant verwaltet.

Stammdaten Kunden: E-Mail-Adresse bis 100 Zeichen (HD 15454)

Das Feld **E-Mail** wurde in den Stammdaten Kunden auf 100 Zeichen vergrößert (bisher 60).

Stammdaten Kunden: Platzhalter zur Kundenadresse für E-Mail-Registrierung (HD 15043)

In den **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Belegtexte** können für die E-Mail-Registrierung (OR2) zusätzlich folgende Platzhalter zur Übernahme der Felder aus der Kundenadresse verwendet werden (Feldbezeichnung wie in der Datenbank, in {} setzen):

{adname1} - Name 1
{adname2} - Name 2
{adname3} - Name 3
{adstrasse} - Straße
{adlandkz} - Länderkennzeichen
{adland} - Land
{adort} - Ort
{adplz} - PLZ

Kunden: erweiterter Druck von Kundenotizen (HD 15894)

Für den Druck von Kundenotizen (mit **Strg+Alt+Q**; entweder für alle Notizen oder die aktuelle Notiz) werden Adressdaten (Kundennummer, Name 2, Anschrift, Telefon-Nr. und E-Mail-Adresse) automatisch als Titel in die Druckmaske übernommen und können bei Bedarf vor dem Druck geändert werden.

Stammdaten Kunden/Lieferanten, Anschriften: Adresse wählen mit voreingestellter Art Kunden bzw. Lieferanten (HD 14649)

In den Stammdaten der Kunden und Lieferanten wird im Suchfenster über die Schaltfläche **Adresse wählen** auf der Registerkarte **Anschriften** die Art **Kunden** bzw. **Lieferanten** bereits voreingestellt. Bei Bedarf ändern Sie die Auswahl vor der Suche (Keine Angabe, Kunden, Lieferanten).

Stammdaten Kunden: zuständiger Techniker und Außendienst-Bearbeiter (HD 12422; HD 16292)

Im Kunden kann auf der Registerkarte **Stammdaten** in den Feldern **Techniker** und **Außendienst** der jeweils zuständige Bearbeiter hinterlegt werden. Die Bearbeiternummern von Techniker und Außendienst können zum Kunden importiert und ausgewertet werden. Für die Anzeige der Bearbeiternummern im Verkaufsfenster können die Felder (kdbeatech,kdbeaauss) unter **Voreinstellungen / Mandanten/ Voreinstellungen Verkauf** auf der Registerkarte **Bestände** im Feld **Abwicklung: Stammdatenfelder anzeigen** hinterlegt werden (siehe HD 13581). Im Verkauf kann im Fenster **Suchen Belege** die Belegsuche anstelle über den Belegbearbeiter über den Techniker oder den Außendienstmitarbeiter erfolgen. Dazu gehen Sie mit dem Mauszeiger auf die Bezeichnung **Bearbeiter**, um mit jeweils einem Klick auf Techniker oder Außendienst umzuschalten.

Stammdaten Kunden, Lieferanten, Adressen: Bearbeiter zum Ansprechpartner (HD 12423)

In den Stammdaten der Kunden, Lieferanten und Adressen kann auf der Registerkarte **Ansprechpartner** je Ansprechpartner ein mention-Bearbeiter zugeordnet werden.

Stammdaten Lieferanten, Ansprechpartner: Felder VIP, Anschrift, Werbung wie im Kundenstamm (HD 12473)

Die Felder VIP, Keine Werbung, Keine Fax-Werbung, Keine E-Mail-Werbung, Keine Post-Werbung, und Anschrift stehen jetzt auch für Ansprechpartner von Lieferanten zur Verfügung.

Stammdaten Lieferanten: Kunden-Nr. je Mandant (HD 14532)

Bei mandantenübergreifender Verwendung von Lieferanten-Stammdaten wird mit aktivierter Option **Lieferanten: Kunden-Nr. pro Mandant** (Registerkarte **Funktionen** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Einkauf**) die im Lieferantenstamm auf der Registerkarte **Weitere** angegebene Kunden-Nr. jeweils für den aktuellen Mandanten gespeichert. Diese Nummer wird verwendet beim Druck von Einkaufsbelegen, Erinnerungen und Mahnungen Belastungsanzeigen, beim Einlesen von Kontoauszügen und Zahlungsausgängen (nicht in mention[®] Finance).

Kundenkategorie: Schlagwörter (HD 14350)

Im Feld **Schlagwörter** (bis zu 254 Zeichen) können für Eigenprogrammierungen zur Kundenkategorie mehrere Begriffe (z.B. mit Komma getrennt) zugeordnet werden.

Verwendete Kundenkategorie ändern (HD 13430)

Eine bereits verwendete Kundenkategorie kann in der **Tabelle Kategorien Kunden** geändert werden. Bestätigen Sie dazu die Meldung **W0677: Eintrag wird verwendet. Referenz ändern?** zur Übernahme in die Kunden, denen die Kategorie zugeordnet ist, mit **Ja**.

Stammdaten Rabatte/Kalkulation: Änderungsdatum (HD 14514)

Zu den Rabatteinträgen wird das Änderungsdatum gespeichert (Feld updttime in der Tabelle vkrabatt).

Stammdaten Rabatte/Kalkulation: auch für Leistungen (HD 15239)

Unter Stammdaten Rabatte/Kalkulation können Rabatte auch für Leistungen erfasst werden.

Einkauf / Verkauf

Anzeige ausgewählter Stammdatenfelder zum Kunden bzw. Lieferanten (HD 13581)

Die gewünschten Felder werden mit den internen Feldnamen jeweils im Feld **Abwicklung: Stammdaten-Felder anzeigen** auf der Registerkarte **Bestände** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Verkauf** bzw. **Einkauf** festgelegt. Die Anzeige erfolgt im Abwicklungsfenster rechts oben, soweit die Maskenbreite ausreicht (im Einkauf bis zu 8 Felder, im Verkauf bis zu 9 - nur alternativ zur Kunden- bzw. Lieferanten-Notiz). Die Feldnamen tragen Sie fortlaufend mit Komma getrennt ein. Eigene Beschriftungen geben Sie in Klammern dahinter an.

Beispiel Verkauf (Felder aus den Tabellen kunden und kunden2)
kdeingabe(Eingabe),kdbem,kdustid,kdustiddat(Gültigkeit),kdkoopkz
für folgende Felder aus dem Kundenstamm: Eingabedatum, Bemerkung, USt-ID, Gültigkeit bis für
USt-ID, Kürzel der Kooperation

Beispiel Einkauf (Felder aus der Tabelle lief)
lfskproz,lfbem,lfbibkonto,lfkredit,lfweeenr
für folgende Felder aus dem Lieferantenstamm: Skonto-%, Bemerkung, Kreditorenkonto, Kreditlinie,
WEEE-Nr.

Anzeige Kunden- bzw. Lieferanten-Notiz (HD 14179)

Alternativ zur Anzeige ausgewählter Stammdatenfelder kann im Einkauf bzw. Verkauf jeweils rechts
oben die Notiz zum Lieferanten bzw. Kunden, die mit Belegdruck 'Ja' gekennzeichnet ist, angezeigt
werden (mit aktivierter Option **Abwicklung: Notizen anzeigen** unter **Voreinstellungen / Mandanten /
Voreinstellungen Einkauf** bzw. **Verkauf**, Registerkarte **Bestände**).

Kunden/Lieferanten - Notizen: neue Spalte Beleg-Nr., im Verkauf Sofortanzeige mit Belegen (HD 14280, 14400)

In den Kunden- und Lieferanten-Notizen wurde die Spalte **Beleg-Nr.** hinzugefügt zur Anzeige der
Belegnummer, soweit die Notiz zu einem VK- bzw. EK-Beleg erfasst wurde.
Im Verkauf können die Kundennotizen je Benutzer sofort mit Belegnotizen angezeigt werden
(Registerkarte **Stammdaten** unter **Arbeitsplatz / Standardwerte**).

Suche über Artikel UND Ersatzteile (HD 14538)

Mit aktivierter Option **Suchen nach Artikel und Ersatzteile zusammen (Voreinstellungen /
Mandanten / Voreinstellungen Suchfenster)** erfolgt die Suche nach Artikeln und Ersatzteilen
gemeinsam unabhängig von der Auswahl **A - Artikel** oder **E - Ersatzteile** im Listenfeld bzw. dem
geöffneten Suchfenster **Suchen Artikel** oder **Suchen Ersatzteile**.

Suche im ITscope-Katalog zur aktuellen Belegposition (HD 13181)

Im Einkauf und Verkauf kann zur Belegposition über das Menü **Position / ITscope** bzw. die Symbol-



Schaltfläche nach aktuellen Daten gesucht werden. Die Suche erfolgt automatisch über die
Katalognummer. Ist keine Katalog-Nr. gespeichert, wird über die Bezeichnung gesucht.

Symbol-Schaltflächen für Druck, Fax und E-Mail über Tastenkombination ansteuern (HD 13609)

Über **Voreinstellungen / Global / Zugriffstasten** können für die Funktionen **Speichern und faxen**
bzw. **Speichern und E-Mail versenden** im Einkauf und im Verkauf, die bisher nur über die Symbol-
Schaltflächen ausgeführt werden können, eigene Tastenkombinationen für die Ansteuerung mit der
Tastatur festgelegt werden.

Standardmäßig verwendet werden können:

Speichern und drucken: Strg+D

Speichern und faxen: Strg+F

Speichern und E-Mail versenden: Strg+M

Belegversand: E-Mail-Text getrennt für Verkauf und Einkauf (HD 12358)

Unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Belegtext** kann für den Verkauf und den
Einkauf je ein eigener E-Mail-Text hinterlegt werden (EVK und EEK). Ist dort kein Text angegeben,
wird der Standard-E-Mail-Text (EMB) verwendet.

Position aus Werkstattauftrag in neuer Rücksendung speichern: Status ändern (HD 15230)

Werden Positionen mit Bezug zu einem Werkstattauftrag in einer neuen Rücksendung gespeichert,
wird der unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Verkauf**, Registerkarte **Werkstatt
1** im Bereich **Werkstattauftrag - Status automatisch setzen** im Feld **Rücksendung** hinterlegte
Status im zugehörigen Werkstattauftrag gesetzt. Der Werkstattauftrag darf zu diesem Zeitpunkt nicht
in Bearbeitung sein.

Einkauf

Bedarfsliste: neue Spalten 'Angefordert' und 'Anforderung' (HD 14811)

In der Bedarfsliste wurden die beiden Spalten mit den Mengen **Angefordert** und **Anforderung**
ergänzt.

Bedarfsliste: Markierung des günstigsten und des aktuellen Lieferanten in den Bezugsdaten (HD 13586)

In den Bezugsdaten zur Bedarfsposition wird der Lieferant mit dem niedrigsten EK-Preis aus den Artikel-Stammdaten, Registerkarte **Lieferanten**, grün markiert. EK-Preise = 0,00 werden dabei ignoriert. Wurde die Bedarfsliste zu einem zuvor im Einkauf gewählten Lieferanten geöffnet, wird der aktuelle Lieferant in **fetter** Schrift angezeigt. Lieferanten ohne Bestand werden in hellgrauer Schrift angezeigt.

Suche mit ??: ausgewählte Dummyartikel ausschließen (HD 14725)

Um ausgewählte Dummyartikel in der Suche mit ?? nicht anzuzeigen, aktivieren Sie in diesen Artikeln zusätzlich die Option **ohne Bedarf** (Registerkarte **Stammdaten**).

Suchen Belege, Gespeicherte Belege, Stapelarbeit: Spalte Bedarf zur Position (HD 13724)

Im Einkauf wird in den Fenstern **Suchen Belege**, **Gespeicherte Belege** und **Stapelarbeit** zur Position der Bedarf für das Lager angezeigt. Ein Wert kleiner 0 wird **rot** angezeigt. Die Spalte steht auch in der Positionsliste in Anfragen und Bestellungen zur Verfügung.

Fenster Lieferantenpreise: Spalte Bestellt (HD 14586)

In der Anzeige der Lieferantenpreise (über **Einkauf / Lieferant / Preise**) wurde die Spalte **Bestellt** mit der aktuell bereits bestellten Menge zum Artikel ergänzt.

Mindestbestellwert beim Lieferanten (HD 14531)

Im Lieferantstamm kann auf der Registerkarte **Weitere** der **Mindestbestellwert** in Mandantenwährung hinterlegt werden, der beim Speichern von Bestellungen im Einkauf nicht unterschritten werden darf. Ein Unterschreiten des Mindestbestellwertes kann über die funktionsbezogene Berechtigung **Mindestbestellwert nicht erreicht (Voreinstellungen / Global / Berechtigungen**, Schaltfläche **Funktionen**, Registerkarte **Einkauf**) für ausgewählte Benutzer zugelassen werden (siehe auch HD 15136).

Mindermengenzuschlag beim Lieferanten (HD 15136)

Im Lieferantenstamm kann auf der Registerkarte **Weitere** ein vom Lieferanten festgelegter Mindermengenzuschlag (siehe HD 14531) hinterlegt werden. Bei Unterschreiten des Mindestbestellwertes beim Lieferanten wird die Meldung **W0936: Mindestbestellwert nicht erreicht! Mindermengenzuschlag akzeptieren?** angezeigt. Mit **Nein** kann die Bestellung weiter bearbeitet werden. Mit **Ja** wird der hinterlegte Betrag im Feld **Versand** übernommen und die Bestellung kann gespeichert werden.

Mehrfachauswahl: Menge voreinstellen; optional Sofortübernahme (HD 14894)

Auf der Registerkarte **Einkauf (Arbeitsplatz / Standardwerte)** kann je Benutzer die Menge für die Mehrfachauswahl bei Übernahme in den Einkaufsbeleg voreingestellt werden. Als Wert ist auch -1 möglich, um automatisch die Bedarfsmenge je Position zu übernehmen. Zusätzlich kann mit aktivierter Option **Mehrfache Auswahl: Sofort übernehmen** (ebd.) die Übernahme in die Positionsliste automatisch erfolgen.

Vorbestellte Preislisteartikel in Artikel kopieren: Warnung bei Einzelpreis < Preisliste-EK-Preis (HD 14727)

Wird im Fenster **Vorbestellte Dummy/Preislisten-Artikel** (über Suche mit ?? in der Bearbeitungszeile) ein vorbestellter Preisliste-Artikel, für den der EK-Preis in der VK-Bestellung kleiner als der aktuelle Preisliste-EK-Preis ist, in einen Artikel kopiert, wird die Meldung **W0938: Achtung! Einzelpreis < EK-Preis(P). Weiter?** (Ja/Nein) angezeigt.

Liefertermin in Rücksendungen zur Gutschrift (HD 13784)

In Rücksendungen zur Gutschrift können abweichende Liefertermine zur Position für die Verwendung in Erinnerungen angegeben werden. Bisher war das Feld **Liefertermin** für diese Belegart deaktiv.

Prüfung Zeitraum für Rechnungs-/Gutschriftdatum (HD 12886)

Auf der Registerkarte **Funktionen 2** (unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Einkauf**) wird mit dem Update automatisch eine Prüfung für die Angabe des Rechnungs-/Gutschriftdatums eingefügt (-30 bis +30 Tage). Den Zeitraum können Sie hier ändern. Ein Belegspeichern der Lieferanten-Rechnung bzw. -Gutschrift ist bei Über- bzw. Unterschreitung des voreingestellten Zeitraumes nicht möglich.

Wareneingang erfassen: Artikelsuche über Bestell-Nr. beim Lieferanten (HD 14217)

Die Artikelsuche in der Funktion **Wareneingang erfassen** kann jetzt auch über die Bestell-Nr. des Artikels beim Lieferanten erfolgen.

Erledigte Rücksendung: Druck mit Preisen (HD 15847)

Mit aktivierter Option **Erl. Rücksendungen mit Preisen drucken** (Registerkarte **Drucken 2** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Einkauf**) werden auf diesen Belegen Preise ausgedruckt.

Stapelarbeit: Rücksendungen drucken (HD 14246)

Im Fenster **Stapelarbeit** im Einkauf steht für den Druck vollständig erfasster Rücksendungen die Schaltfläche **RS drucken** zur Verfügung.

RMA-Nummer eintragen: Speichern ohne Druck (HD 14247)

Im Fenster **RMA eintragen** können die Änderungen über die Schaltfläche **Speichern** ohne Ausdruck übernommen werden.

Verkauf

Belegsuche: Auswahl Vorbestellt je Benutzer voreinstellbar (HD 13610)

Unter **Arbeitsplatz / Standardwerte**, Registerkarte **Verkauf** kann im Bereich **Suchen Belege** im Listenfeld **Vorbestellt** die Auswahl (Keine Angabe, nur Vorbestellte/Vorfakturierte, nur Auflösbare, nur auflösbare Belege, Belege ohne vorbestellten Positionen) für die Belegsuche im Verkauf (Suchen Belege, Stapelarbeit) voreingestellt werden.

Umsatzanzeige zum Kunden: Umsatzanzeige nach Artikeln (HD 14180)

In der Funktion **Verkauf / Kunde / Umsätze** kann über die Schaltfläche **Umsatzanzeige nach Artikeln** auf die Umsatzanzeige zu den vom Kunden gekauften Artikeln zugegriffen werden.

Kunden - Kennzahlen: Umsätze der letzten 3 Jahre (HD 14181)

Im Fenster **Kunden - Kennzahlen** werden unterhalb der Schaltfläche **Umsätze** zusätzlich die Umsätze der letzten 3 Jahre (links neben den letzten Quartalsumsätzen) angezeigt.

Werkstatt-Bearbeiter: eigener Hinweis aus Kundenstamm (HD 13869)

Im Kundenstamm kann auf der Registerkarte **Seite 2** im Feld **Hinweis Werkstatt** ein eigener Hinweistext zum Kunden hinterlegt werden, der im Verkauf für Bearbeiter, die in der **Tabelle Bearbeiter** für die Werkstatt gekennzeichnet sind (aktivierte Option **Werkstatt**), angezeigt wird. Bei allen anderen Bearbeitern wird, soweit hinterlegt, der 'normale' **Hinweis** aus dem Kunden von der Registerkarte **Stammdaten** angezeigt.

Kalkulation zur Position (F9): Basispreis und prozentualer Aufschlag/Abschlag

Im Fenster **Kalkulation** zur aktuell in Bearbeitung befindlichen Belegposition können ein Basispreis und ein prozentualer Aufschlag bzw. Abschlag angegeben werden, aus denen sich der Netto-VK-Preis der Position berechnet. Zum Druck des Basis-VK-Preises und des Prozentsatzes fügen Sie im Formulardesigner die internen Felder `_pos_basvk` und `_pos_baspr` ein.

Positionenliste: optional Anzeige von Komponenten/Untergruppen wie 'normale' Positionen (HD 15177)

Mit aktivierter Option **Normale Farben für Komponenten** (**Arbeitsplatz / Standardwerte**, Registerkarte **Verkauf**) werden auch Gruppenkomponenten und Untergruppen im Verkaufsbeleg wie 'normale' Positionen angezeigt (andernfalls nur der Gruppenkopf).

Position erneut im Beleg erfassen: optional Mengen zusammenfassen, VK übernehmen oder neu kalkulieren (HD 10613)

Wird ein Artikel zum 2. Mal erfasst, stehen folgende Möglichkeiten zur Auswahl:

- die im Meldungsfenster anzugebende Menge wird zu der bereits erfassten Position hinzugefügt
- der Artikel wird als neue Position mit dem gleichen Preis in die Bearbeitungszeile übernommen
- der Artikel wird als neue Position mit neu kalkuliertem VK-Preis in die Bearbeitungszeile übernommen

In den beiden letzten Fällen können Preis und Menge zur Position vor der Übernahme noch geändert werden.

Mehrfachauswahl für Preislisteartikel (HD 13632)

Im Fenster **Suchen in Preislisten** können in Spalte **M** mehrere Preislisteartikel zur Übernahme in den Beleg (Angebot, Bestellung, Kostenvoranschlag, Werkstattauftrag) markiert werden. Bei der Mehrfachauswahl ist ein Kopieren in einen Artikel oder ein Ersatzteil nicht möglich.

Suchen Wareneingänge: neue Spalte mit vorbestellter Menge (HD 13952)

Im Fenster **Wareneingänge** (über Menü **Verkauf / Suchen / Wareneingang**) wird zusätzlich die Spalte **Vorbestellungen** angezeigt.

Angebotspositionen: neuer Status 'Optional' (HD 13403 ; HD 13900)

Neben dem Status **Alternativ** können Angebotspositionen jetzt auch als optionale Positionen gekennzeichnet werden. Die Kennzeichnung erfolgt im Angebot für die aktuelle Position über die Funktion **Verkauf / Position / Reorganisieren / Status 'Alternativ'**. Im Meldungsfenster wählen Sie die gewünschte Schaltfläche:

Alternativ: Status 'Alternativ' setzen

Optional: Status 'Optional' setzen

Keine Angabe: Status zurücksetzen

Zur unterschiedlichen Kennzeichnung beim Belegdruck verwenden Sie in den Feldeigenschaften folgende Bedingung 'Nur drucken, wenn':

cRpTemp.xAltern = 0 (kein Status)

cRpTemp.xAltern = 1 (alternativ)

cRpTemp.xAltern = 2 (optional)

Die Kennzeichnung als **Optional** steht auch für Zubehör zur Verfügung. Die Option **Alternativ** wurde ersetzt durch ein Listenfeld mit der Auswahlmöglichkeit: Keine Angabe, Alternativ, Optional.

Positionen aus Sonderlager: VK-Preis aus dem EK-Preis des Sonderlagers (HD 13587)

Mit aktivierter Option **Sonderlager: VK-Preis aus EK-Sonderlager berechnen** (Registerkarte **Allgemein** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Preise**) wird der VK-Preis der Position aus dem Sonderlager anhand des EK-Preises des Sonderlages kalkuliert (soweit nicht fix).

Prüfung Zeitraum für Liefertermin (Registerkarte Detail) (HD 12886)

Auf der Registerkarte **Funktionen 1** (unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Verkauf**) wird mit dem Update automatisch eine Prüfung für die Angabe des Liefertermins auf der Registerkarte **Detail** im Verkaufsbeleg eingefügt (-30 bis +999 Tage). Den Zeitraum können Sie hier ändern. Ein Belegspeichern im Verkauf ist bei Über- bzw. Unterschreitung des voreingestellten Zeitraumes nicht möglich.

Suche nach Leistungen: über Kunden-Bestell-Nr.; Suchmaske mit + öffnen (HD 13643)

Das sofortige Öffnen der Suchmaske mit Eingabe von **+** und **Enter** sowie die Suche über die **Kunden-Bestell-Nr.** ist jetzt auch für Leistungen möglich.

Gruppenkomponenten: Positionsnummer der Gruppe (HD 13504; HD 15821)

Die Positionsnummer des zugehörigen Gruppenkopfes (bpgrposnr) wird zu den Komponenten im Beleg gespeichert und kann im Infosystem ausgewertet werden:

Gehört zu G-Position Lauf.Nr. (Positionsnummer zum Gruppenkopf)

Gehört zu G-Position Artikel_Nr. (Stammdatenummer zum Gruppenkopf)

unter Lfd. Vorgänge Kunden Positionen und Umsatz Kunden Positionen

Positionen teilen: auch für Gruppen (HD 14867)

Sind für eine Gruppe noch keine Seriennummern erfasst, kann die Menge wie für Artikel/Ersatzteile über die Funktion **Verkauf / Position / Reorganisieren / Position teilen** geteilt werden.

Referenz-Nr. (Detail): bis 40-stellig (HD 14560)

Das Feld **Referenz-Nr.** für die PayPal-Zahlungsreferenznummer (Registerkarte **Detail**) wurde von 25 auf 40 Zeichen vergrößert.

Beleg neu: Bezugnahmetext aus Kundenstamm (HD 14342)

Im Kundenstamm kann auf der Registerkarte **Seite 2** im Feld **Bezugnahme Kunde** ein kundenspezifischer Bezugnahmetext hinterlegt werden, der automatisch in neue Angebote und Bestellungen zum Kunden in die 2. Zeile Bezugnahme übernommen wird. Im Belegimport (Zusatzmodul) wird der Text ebenfalls übernommen.

Zahlungsbedingung drucken mit internen Variablen (HD 16328)

In den beiden Feldern **Text** der Zahlungsbedingung (Tabelle Zahlungsbedingungen) können interne Variablen (wie im Formulardesigner) verwendet werden (in Klammern {} eingeben).

Beispiele:

4% vom Brutto, gerundet auf 2 Nachkommastellen: {round(tmpDruKopf.bsbrutto * 0.04, 2)}

die Hälfte vom Netto-Warenwert (ohne Versand), gerundet auf 2 Nachkommastellen:

{round(tmpDruKopf.bsvkpreis * 0.5, 2)}

Ratenzahlungen mit gleichen Raten (HD 14673)

Mit aktivierter Option **Ratenzahlung mit gleichen Beträgen (Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Verkauf, Registerkarte Buchhaltung 1)** werden in Belegen zur Ratenzahlung gleich hohe Beträge je Rate ermittelt. Mögliche Rundungsdifferenzen beim Aufteilen werden immer auf die letzte Rate aufgeschlagen.

Versandkosten runden: auch für manuelle Versandkosten (HD 14682)

Die Einstellung **Versandkosten: Runden bis Dezimalstellen** (Registerkarte **Versand** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Preise**) gilt jetzt auch für manuelle Versandkosten (bisher nur für berechnete).

Maut und Umweltpauschale für ausgewählte Kunden deaktivieren (HD 13465)

Kunden, denen bei Verwendung von Versandarten mit Maut und Umweltpauschale diese nicht berechnet werden sollen, kennzeichnen Sie in den Stammdaten, Registerkarte **Weitere**, mit **Keine Mautg./Umweltp.**

Rabatte aus Stammdaten Rabatte/Kalkulation optional ohne Länderzuordnung (HD 14060)

Mit aktivierter Option **Rabatte pro Landkennzeichen** gelten die unter Stammdaten **Rabatte/Kalkulation** festgelegten Rabatte jeweils nur für das zugeordnete Land.

Belegrabatt: Detail Beleg bzw. über Zahlungsbedingung (HD 13961)

Mit Deaktivierung der Option **Belegrabatt pro Position** (Registerkarte **Verkauf** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Preise**) kann im Verkaufsbeleg der Belegrabatt auf der Registerkarte **Detail** zugeordnet werden (andernfalls Funktion wie in Version SP 12 bereitgestellt: über Zuordnung im Kunden bzw. pro Belegposition in der Bearbeitungszeile).

Mit aktivierter Option **Belegrabatt aus Zahlungsbedingungen** (ebd.) wird bei Auswahl der Zahlungsbedingung immer der Eintrag aus dem Feld **Belegrabatt** in den Verkaufsbeleg übernommen (also auch wenn leer), andernfalls - falls deaktiv - nur soweit ein Belegrabatt zur Zahlungsbedingung hinterlegt ist (ein zuvor übernommener Belegrabatt wird dann nicht überschrieben, wenn der Zahlungsbedingung kein Belegrabatt zugeordnet ist).

Zum Druck müssen im Formulardesigner die entsprechenden internen Felder in den Bereich Gruppenfuss 1 (Endsummen zum Beleg) eingefügt werden (über **Format / Neu / Text**, Option **Feld - Intern**):

_rp_RabattB, _rp_RabattB1, _rp_RabattB2, _rp_RabattB3 für den Belegrabatt gesamt und pro MwSt
_rp_t218_Belegrabatt1, _rp_t219_Belegrabatt2, _rp_t220_Belegrabatt3: Beschriftung (z. B. 'Belegrabatt 2,00% Netto' im Nettobeleg oder 'Belegrabatt 2,00% Brutto' im Bruttobeleg)

Um die Felder für Belege ohne Rabatt auszublenden, setzen Sie in den Eigenschaften der Felder 'Nur drucken wenn' die folgende Bedingung:

_rp_RabattB != 0

oder

!empty(_rp_RabattB)

Bestellungen ohne Status als Auftragsbestätigung drucken (HD 13609)

Mit aktivierter Option **Bestellung ohne Status als Auftragsbestätigung drucken** (Registerkarte **Drucken 2** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Verkauf**) sind auch für Bestellungen ohne Status die Symbol-Schaltflächen und Funktionen **Speichern und drucken**, **Speichern und faxen** sowie **Speichern und E-Mail versenden** im Menü **Verkauf / Bearbeitung beenden** aktiv. Mit Auswahl einer dieser Funktionen wird der Beleg als Auftragsbestätigung gespeichert.

Verfügbarkeitsprüfung: für Direktlieferung nur Anzeige der Liefertermine zur zugehörigen EK-Bestellung (HD 14627)

In der Verfügbarkeitsprüfung zu Bestellungen, die für die Direktlieferung markiert sind, werden nur die Liefertermine aus der zugehörigen Einkaufsbestellung angezeigt.

Sammelauftrag: Druck der Bezeichnung der Sammelpriorität (HD 15402)

Um in Sammelaufträgen die Bezeichnung der Sammelpriorität zu drucken, fügen Sie im Formulardesigner im verwendeten Formular das folgende Feld ein (**Format / Neu / Text**, als **Feld - Intern**):

_rp_SammPrBez

Sammelauftrag/Rechnung: nur mit Telefon-Nr. speichern (HD 8015)

Mit aktivierter Option **Sammelauftr./Rechnungen: Pflichteingabe 'Telefon-Nr.'** (Registerkarte **Funktionen 2** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Verkauf**) ist ein Speichern des Beleges als Sammelauftrag, Lieferschein oder Rechnung nur möglich, wenn zur Lieferanschrift ein Ansprechpartner mit hinterlegter Telefon-Nr. ausgewählt wurde.

Erweiterte Druckoptionen für Rechnungen und Gutschriften (HD 15724)

Die erweiterten Druckoptionen für Rechnungen und Gutschriften werden im Kundenstamm auf der Registerkarte **Druckoptionen** verwaltet. Im Kunden kann der standardmäßige Ausdruck deaktiviert (Option **nicht drucken**) und stattdessen der Versand per E-Mail aktiviert werden. Zusätzlich zum 'normalen' Druck oder E-Mail-Versand des Beleges bzw. dem Belegversand mit @mention können hier zwei weitere Transportwege für den Belegexport hinterlegt werden. Die Festlegungen werden in der Druckmaske bereits voreingestellt (können dort geändert werden) bzw. beim Rechnungsdruck in der Stapelarbeit Verkauf und der Sammelabwicklung berücksichtigt.

Als Transportwege stehen zur Auswahl: E-Mail mit PDF(Druckertreiber), E-Mail mit PDF(Mailer), E-Mail mit Anhang, Datei, FTP; für die Formate: PDF, openTrans(xml), EANCOM D96A

Abhängig vom Transportweg geben Sie im Feld **Adresse** an:

für E-Mail: E-Mail-Adresse,

für Datei: Dateinamen mit dem vollständigen Pfad

für FTP vollständiger FTP-Link Benutzername und Kennwort, Dateiname und Endung, z.B.

ftp://benutzername:kennwort@xxxx.de/rechnungen/{BELTYP}{BELNR}.pdf

Für den Dateinamen können folgende Platzhalter verwendet werden:

{YYYYMMDD} für das Datum

{BELTYP} für den Belegtyp

{BELNR} für die Beleg-Nr.

So kann z.B. die Rechnung zusätzlich an eine hier angegebene E-Mail-Adresse als PDF versandt oder in einem FTP-Verzeichnis abgelegt werden. Der Benutzer, der die Rechnung/Gutschrift erzeugt, muss für das Speichern der Dateien die Zugriffsberechtigung für das Verzeichnis besitzen.

Rechnung in Nachlieferschein kopieren: Mehrfachauswahl zum Löschen von Positionen (HD 14203)

Beim Kopieren von Rechnungen in Nachlieferscheine können in Spalte **M** mehrere Positionen zum Entfernen vor dem Rechnungsdruck markiert werden.

Lieferscheine als Nachlieferscheine abschließen (HD 13404, 14519)

Um Lieferscheine abzuschließen, für die keine Rechnung zu erstellen ist, wandeln Sie diese in Nachlieferscheine um. Für die Funktion wird die Berechtigung **Umwandeln in Nachlieferschein** (Berechtigungen **WWS**, Registerkarte **Verkauf**) benötigt. Im Fenster **Stapelarbeit** kann das Umwandeln über die Schaltfläche **In NachLS** erfolgen.

Werkstattaufträge: Kunden-Nr. ändern (HD 12018)

Die Funktion **Kunden-Nr. ändern** im Menü **Verkauf / Kunde** steht jetzt auch für Werkstattaufträge zur Verfügung.

Kassen-Belege im Verkauf: Fenster mit Wechselgeld nach dem Kassieren (HD 9789)

Mit aktivierter Option **Verkauf: Rückgeld nach dem Kassieren anzeigen (Arbeitsplatz / Standardwerte**, Registerkarte **Kasse**) wird beim Benutzer auch im Verkauf nach dem Speichern der Daten für die Kundenzahlung das Fenster mit dem Rückgeld angezeigt.

Kassen-Belege im Verkauf: Druck eines Kassenbons (HD 15967)

Der Druck eines Kassenbons ist jetzt auch für Kassen-Rechnungen im Verkauf möglich (bisher nur über **Bearbeitung / Kasse**) (siehe auch Kassenbon: eigenes Formular).

Kassenbon: eigenes Formular (HD 15865)

Im Formulardesigner steht ein eigenes Formular für den Kassenbon zur Verfügung, das alternativ zum in der Warenwirtschaft hinterlegten Kassenbon verwendet werden kann. In einer Kopie des

mitgelieferten Standardformulars **Verkauf - Kassenbon** können Sie weitere Felder (Textkonstanten, interne Felder, Abbildungen wie in Verkaufsbelegen) einfügen. Um das in dsform aktivierte Formular beim Benutzer zu verwenden, ist unter **Arbeitsplatz / Standardwerte** auf der Registerkarte **Kasse** die Option **Kassenbon drucken: Formular verwenden** zu aktivieren.

Gutschriften: Werkstattfelder (Fehler etc.) drucken (HD 12316)

Mit aktivierter Option **Gutschriften: Werkstattdaten drucken** (Registerkarte **Drucken 2** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Verkauf**) werden die zuvor im Werkstattauftrag erfassten Daten in den Feldern Fehler, festgestellter Fehler und Gegenstand auf dem Beleg mit gedruckt. Da die Felder dann für alle Gutschriften übernommen werden, setzen Sie im Formulardesigner die entsprechende Bedingung für das jeweilige Feld: Nur drucken, wenn:

```
!empty(tmpDruWerk.bwtext1)  
!empty(tmpDruWerk.bwtext2)  
...  
!empty(tmpDruWerk.bwtext8)
```

Gutschrift neu: optional ohne Maut/Umweltpauschale (HD 13664)

Mit aktivierter Option **Gutschrift ohne Bezug: keine Mautg./Umweltp.** (Registerkarte **Versand** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Preise**) werden in neuen Gutschriften (ohne Bezug auf eine Rechnung) Maut und Umweltpauschale aus der Versandart nicht berechnet.

Druckwiederholung von Rechnungen und Gutschriften mit historischen Adressdaten (HD 13283)

Mit aktivierter Option **Rechnungen/Gutschriften: historische Adressdaten ausdrucken** (Registerkarte **Drucken 2** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Verkauf**) wird beim späteren erneuten Ausdruck einer Rechnung oder Gutschrift auf die zum Zeitpunkt des Erstdrucks gespeicherten Adressdaten zugegriffen (soweit die Historiedaten über die Reorganisation nicht bereits endgültig gelöscht, siehe auch HD 16171).

Neuer Beleg: Werbekostenrechnung (HD 14177)

In den Stammdaten der Artikel, Ersatzteile und Gruppen kann für entsprechende Stammdaten auf der Registerkarte **Weitere Daten** die Option **Werbekosten** aktiviert werden.

Um automatisch im Verkauf beim Speichern eines Beleges mit mindestens einer so gekennzeichneten Position als Lieferschein den Beleg zu teilen, muss unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Verkauf** auf der Registerkarte **Funktionen 1** die Option **Werbekostenartikel in Werbekostenrechnung speichern** aktiviert sein. Der Lieferschein mit der/den Werbekosten-Positionen wird auf der Registerkarte **Detail** als **Werbekostenrechnung** gekennzeichnet. Im Formulardesigner kann diese Kennzeichnung als Internes Feld 'tmpDruKopf.bswerbkost' verwendet werden.

Gespeicherte Belege: Druckdatum für Druck (HD 15653)

Im Fenster **Gespeicherte Belege** wird für die Auswahl Rechnungen/Gutschriften, W-RG/-Gutschriften, Offene Posten, Gutschriften (offen) und Alle Belege in der Spalte **Druckdatum** das Datum für den Druck des Zahlbeleges (Überweisung/Scheck) bzw. des Erzeugens der DTA angezeigt.

Stapelarbeit: Option 'Ohne Direktlieferung' voreinstellen (HD 11692)

Mit aktivierter Option **Stapelarbeit: ohne Direktlieferung** (Registerkarte **Funktionen 2** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Verkauf**) ist der Haken **Ohne Direkt.** als Suchbegriff im Fenster **Stapelarbeit** bereits voreingestellt.

Stapelarbeit: Wiedervorlage beim Auflösen optional nur in eigener Filiale (HD 13425)

Mit aktivierter Option **Nur in eigener Filiale** zur Voreinstellung **Stapelarbeit: Wiedervorlagen beim Auflösen** (Registerkarte **Funktionen 2** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Verkauf**) wird die Abfrage, ob eine Wiedervorlage erzeugt werden soll, nur angezeigt, wenn es sich um einen Beleg mit Filialzuordnung des auflösenden Bearbeiters handelt.

Stapelarbeit: Bestellungen als Werkstattmontage speichern und drucken (HD 15185)

Über die Schaltfläche **Werkstattm.** können im Fenster **Stapelarbeit** Bestellungen als Werkstattmontage gespeichert und gedruckt werden.

Automatik: Werkstattmontagen auflösen (HD 14051)

Mit aktivierter Option **Werkstattmontagen auflösen** (Registerkarte **Automatik** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Verkauf**) werden beim Auflösen von vorbestellten Positionen auch Werkstattmontagen einbezogen.

Automatik: Prüfung für einzelnen Beleg (HD 14016)

Um für eine Bestellung zu prüfen, warum die Automatik den Beleg nicht erfasst, geben Sie die Beleg-Nr. im Fenster **Automatik** in das Feld **Bestellung** ein und betätigen die Schaltfläche **Prüfen**. Im Statusfenster werden die entsprechenden Meldungen angezeigt.

Automatik: Belege vorbestellen optional nur für Vorkasse (HD13325)

Mit aktivierter Option **Nur Vorkasse** zur Funktion **Belege vorbestellen** (Registerkarte **Automatik** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Verkauf**) erfolgt das Vorbestellen in der Automatik nur für Vorkasse-Belege.

Automatik: Sammelaufträge teilen (HD 9543)

Mit aktivierter Option **ohne res. Positionen speichern (teilen)** zum Speichern/Druck von Sammelaufträgen (Registerkarte **Automatik** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Verkauf**) werden in der Automatik Bestellungen mit vorbestellten Positionen geteilt, soweit diese für Teillieferung gekennzeichnet sind.

Werkstattmontagen

Werkstattmontagen: Schaltfläche zum Speichern und Sammelauftrag drucken (HD 15178)

Im Fenster **Werkstattmontagen** steht zum Fertigmelden der Werkstattmontage zusätzlich die Schaltfläche **Speichern, SA** zum Speichern und Drucken (bzw. Speichern) als Sammelauftrag zur Verfügung.

Filialen

Filialen optional je Mandant (HD 13286)

Mit Deaktivierung der Option **Filialen** auf der Registerkarte **Mandanten** (Voreinstellungen / Global / Voreinstellungen Allgemeines) werden die **Tabelle Filialen** und die **Tabelle Filialen-Computernamen** je Mandant verwaltet.

Eigene Belegnummernkreise in Filialen (HD 13286)

Mit aktivierter Option **Eigene Belegnummer** zur Filiale in der **Tabelle Filialen** sind die Anfangswerte für die Belegnummern der Filiale unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Laufende Nummern** festzulegen (nicht im laufenden Betrieb!).

Lieferanten: je Filiale eigene Kunden-Nr. (HD 13286)

Bei Verwaltung mehrerer Filialen, die eigenständig einkaufen, können Sie in den Stammdaten der Lieferanten auf der Registerkarte **Weitere** über die Auswahl-Schaltfläche zum Feld **Kunden-Nr.** für den Belegdruck die Kundennummern des Lieferanten je Filiale hinterlegen.

Aufschlag für Filial-Rechnungen (HD 13286)

Mit Angabe eines Prozentsatzes im Feld **Filialen-Rechnung: Aufschlag** (auf der Registerkarte **Verkauf** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Preise**) wird der Aufschlag in den Versandkosten gespeichert.

Einkauf: Lieferantenpreise zur Position (HD 14520)

Für Filialen, die sich in größerer Entfernung von der Zentrale befinden, kann in der **Tabelle Filialen (Voreinstellungen / Global)** die Option **Große Entfernung** aktiviert werden. Im Fenster **Lieferantenpreise (Einkauf / Position / Lieferantenpreise** bzw. **Strg+F5**) werden unterhalb der Liste die Netto-VK-Preise aus VK-Vorbestellungen in einer separaten Zeile **Große Entfernung** in rot angezeigt (nur sichtbar, wenn vorbestellte aus solchen Filialen vorhanden sind).

Abrechnung für Filialen - Bestandsumbuchungen (HD 13286)

Für die Abrechnung zwischen den Filialen steht die Funktion **Filialen - Bestandsumbuchungen** im Menü **Bearbeitung / Bestandsänderungen** zur Verfügung.

Beleg Lager-Direktlieferung für Umbuchungen Filialen (HD 13607)

Unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Laufende Nummern** kann auf der Registerkarte **Einkauf für Lager - Direktlieferung** ein eigener Ausgangswert für die Belegnummerierung festgelegt werden (erster Beleg erhält Ausgangswert + 1 als Belegnummer). Beim Speichern von Wareneingängen aus Bestellungen für Verkaufs-Direktlieferungen werden mit dem Auflösen der zugehörigen Verkaufsbestellung die Positionen als Lager-Direktlieferung gespeichert. In den **Filialen - Bestandsumbuchungen** können für die gespeicherten Lager-Direktlieferungen (D-Belege) Rechnungen speichern.

DATEV-Schnittstelle (mention® Fibu-Interface): Übergabe von Rechnungen für ausgewählte

Filialen (HD 13418)

Zur Übergabe von Ein- und Ausgangsrechnungen (nicht für Zahlungen) können in der DATEV-Schnittstelle über die Auswahl-Schaltfläche zum Feld **Filiale** ausgewählte Filialen markiert werden. Mit Markierung über die Schaltfläche **Alle** werden alle Belege übergeben (mit und ohne Filialzuordnung). Die zuletzt festgelegte Filial-Auswahl wird für den nächsten Export voreingestellt.

Bestandsverwaltung/Seriennummern

Import Seriennummern: Begrenzung auf 30.000 Zeichen erweitert (HD 14599)

Für die Funktion **Bearbeitung / Seriennummern / Import** wurde die Begrenzung von 3.000 auf 30.000 zu importierender Zeichen erweitert.

Chargennummer: Suche mit ? wie bei Seriennummern (HD 15038)

Chargennummern können zur Belegposition wie Seriennummern über die Eingabe von ? und Betätigen der **Entertaste** gesucht werden.

Eigenbestand/Eigenverbrauch: ältere Mengen im Artikelstamm ausblenden (HD 11788)

Um in den Stammdaten der Artikel die Mengen im Eigenbestand und Eigenverbrauch aus älteren Jahren nicht mehr einzubeziehen, geben Sie das gewünschte Datum auf der Registerkarte **Stammdaten 2** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Allgemeines** an.

Eigenverbrauch: Zwang zur Eingabe der Kostenstelle (HD 14773)

Mit aktivierter Option **Eigenverbrauch: Zwang zur Kostenstelle-Erfassung** (Registerkarte **Buchhaltung 1** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Verkauf**) muss bei der Buchung in den Eigenverbrauch die Kostenstelle angegeben werden.

Lagerorte: Suche mit archivierten und nicht aktiven Artikeln gemäß ArbeitsplatzEinstellung (HD 14038)

In der Funktion **Bearbeitung / Bestandsänderung / Lagerorte** erfolgt die Artikelsuche gemäß der Benutzereinstellung **Artikel, Ersatzteile mit archivierten und nicht aktiven suchen** (Registerkarte **Stammdaten** unter **Arbeitsplatz / Standardwerte**).

OP-Verwaltung, Zahlungen

Offene Posten Kunden: Spalte mit Betrag Gesamt offen (HD 16225)

In der Spalte **ges. offen** wird der zum Kunden gespeicherte, offene Gesamtbetrag angezeigt (aus Stammdaten Kunden, Registerkarte **Weitere**).

Kontoauszug einlesen: Suche über externe Referenz 1-3 (HD 16270)

In der Automatik und bei der manuellen Zuordnung der Zahlung kann über die Felder **externe Referenz 1-3** aus dem Verkaufsbeleg (Registerkarte **Detail**) gesucht werden.

Lastschriftinzug: Skonto auch nach Fristüberschreitung berücksichtigen (HD 13576)

Mit aktivierter Option **Zahlung/DTA: Lastschriften - Berücksichtigung Skonto unabhängig von Fälligkeit** (Registerkarte **Buchhaltung 2** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Verkauf**) wird bei Lastschriften der Skontobetrag unabhängig von der im Beleg gespeicherten Skontofrist berücksichtigt.

Zahlung/DTA: Kundennummer im Verwendungszweck (HD 14063)

Mit aktivierter Option **VZ automatisch: Kundennummer mit übergeben** im Fenster **DTA** bzw. im Fenster **Zahlung** wird die Kundennummer zusätzlich zur Belegnummer in die DTA-Datei übergeben bzw. im Verwendungszweck auf den Zahlungsbeleg gedruckt. Die Option kann auf der Registerkarte **Buchhaltung 2** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Verkauf** voreingestellt werden.

Zahlungseingang buchen: Anzeige Ausgleich in Prozent (HD 14148)

Beim Buchen des Zahlungseingangs wird neben dem Ausgleichsfeld der Ausgleich in Prozent angezeigt.

Zahlungseingang buchen: Schnellerfassung (HD 14370)

Zur Schnellerfassung von Zahlungseingängen steht eine neue Maske über die Funktion **Bearbeitung / Offene Posten / Zahlungseingang buchen - Schnellerfassung** zur Verfügung. Im linken Bereich erfolgt die Eingabe von Bank, Zahlart, Datum, Belegnummer (d. Kontoauszuges), im rechten Bereich RG-Nummer (Auswahl-Schaltfläche für Belegsuche), Kunden-Nr., Zahlbetrag/Währung, Ausgleich

Betrag, Anzeige Ausgleich in %, Bemerkung. Mit **OK** wird der Zahlungseingang sofort im Beleg gebucht.

CRM/Wiedervorlagen

Stapelarbeit Wiedervorlagen: Spalte Beleg-Nr. (HD 13202)

Für Wiedervorlagen mit Belegzuordnung wird in der neuen Spalte **Beleg-Nr.** die Belegnummer mit Belegtyp angezeigt.

Wiedervorlage: Löschen nur für Ersteller (HD 14796)

Bei der Neuanlage einer Wiedervorlage kann der Bearbeiter mit Aktivierung der Option **Löschen durch Ersteller** das Löschen der Wiedervorlage durch andere Bearbeiter unterbinden.

mention[®] DHL-Interface

Easylog-Referenznummer zum Kunden

Für die Übergabe in die Easylog-Pollingdatei kann im Kundenstamm eine abweichende Referenznummer hinterlegt werden (Feld **Ref.Nr. Easylog** auf der Registerkarte **Weitere**). Ist im Kunden die Nummer gespeichert, wird sie anstelle der **Referenznummer des Absenders** aus den Voreinstellungen Sammelabwicklung, Registerkarte **Easylog** übernommen.

mention Belegimport

EK-Bestellung im openTrans-Format: Übergabe der Lieferanschrift (HD 14612)

Beim Erzeugen einer EK-Bestellung in openTrans-Format wird die Lieferanschrift (Registerkarte **Detail**) übergeben.

EK-Bestellung/Direktlieferung im openTrans-Format: Übernahme der Kunden-Bestell-Nr. (HD 14934)

Beim Erzeugen einer EK-Bestellung aus einer VK-Direktlieferung wird in die openTrans-Datei auch die Kunden-Bestell-Nr. aus dem Verkaufsbeleg (Registerkarte **Detail**) übergeben.

mention[®] Import

Import von Stammdaten Kollektionen (HD 13190)

Im Importmodul wird der Typ 'Kollektionen KL' zum Import von Stammdaten Kollektionen bereitgestellt.

Import von Artikeln: einzelne Accounts entfernen (HD 14781)

Um die Zuordnung ausgewählter Accounts für einen Artikel zu entfernen, ordnen Sie im Importschema im Feld **Zuordnung Accounts** (unter der Rubrik **Online**) die Nummer des zu entfernenden Accounts zu, und im Feld **Zuordnung Accounts löschen (-1)** muss **-1** angegeben werden.

Achtung: Ein Löschen aller Accounts aktiviert in den Artikeln wieder eine Zuordnung aller Accounts.

Import aus einem FTP-Verzeichnis (HD 15698)

Der Import ist aus Dateien von einer FTP-Adresse möglich. Im Dateinamen kann der Platzhalter {yyyymmdd} für das aktuelle Datum verwendet werden. Beim Anlegen, Ändern oder Ausführen eines Importschemas wird dieser automatisch durch das aktuelle Datum ersetzt (yyyy - Jahr, mm - Monat, dd - Tag).

mention[®] Distributed Information Manager

Auswertung: in Summenzeilen Anzahl unterschiedlicher Werte (HD 13651)

Für die Übernahme in Summenzeilen (Registerkarte **Summen**) steht die neue Auswahl **Anzahl unterschiedl. Werte** zur Verfügung. Damit kann z. B. in Umsatzauswertungen die Anzahl unterschiedlicher Kunden ermittelt werden.

Auswertung ändern: ursprüngliche Auswertung beibehalten(HD 16067)

Wird eine Auswertung geändert, kann mit Aktivierung der Option **Ursprüngliche Auswertung bleibt gespeichert** auf der Registerkarte **Beenden** die ursprüngliche Auswertung erhalten bleiben. Der neuen Auswertung muss eine abweichende Bezeichnung zugeordnet werden.

mention® Formular

Formular: Ausrichtung (Hochformat/Querformat) (HD 14685)

Im Formulardesigner kann in den Seiteneigenschaften die Ausrichtung geändert werden. Zur Auswahl stehen Hochformat oder Querformat.

Interne Felder zum Druck der Adressfelder (HD 15081)

Zur eigenen Anordnung der Adressfelder für den Belegdruck können Sie interne Felder anstelle der Standardfelder Adresse 1-9 bzw. Versandanschrift verwenden.

für die Adressfelder oben: `_rp_ans.adname1`, ...

für die Adressfelder in der Versandanschrift: `_rp_vans.adname1`, ...

Folgende Felder sind vorbereitet:

zur Kundenadresse: `adnummer` (Adressnummer), `adname1` (Name 1), `adname2` (Name 2), `adname3` (Name 3), `adstrasse` (Straße), `adlandkz` (Länderkennzeichen), `adplz` (PLZ), `adort` (Ort), `adland` (Land), `adanummer` (Nr. Anrede/Titel)

zum Ansprechpartner: `paname1` (Name 1), `paname2` (Name 2), `paname3` (Name 3), `patelefon1` (Telefon-Nr. 1), `patelefon2` (Telefon-Nr. 2), `paemail` (E-Mail-Adresse), `pafax` (Faxnummer)

Anrede/Titel: `koatitel`, `koaanrede` (Titel, Anrede zum Ansprechpartner), `xAdTitel` (Titel zur Adresse)

Internes Feld zur Belegposition (Einkauf/Verkauf) (HD 16468)

Bezeichnung des zur Position in den Stammdaten gespeicherten Geschäftsbereiches:

`tmpPosAel.kogtext`

Interne Felder für Wareingangsetiketten (HD 13931)

In Wareneingangsetiketten können zusätzlich folgende interne Felder verwendet werden:

1. `arEanCode0` - EAN-Code
2. `xHerstKz` - Hersteller-Kennzeichen
3. `xHerstName` - Hersteller-Bezeichnung
4. `arsernr` - SN-Pflicht

Bilder auf Wareneingangsetiketten drucken (HD 15235)

Für den Druck eines im Artikelstamm hinterlegten Bildes (muss als Datei gespeichert sein, nicht im Internet) können Sie in Wareneingangsetiketten das interne Feld über Menü **Format / Neu / Abbildung** einfügen:

z.B. für Abbildung 1 auf der Registerkarte **Katalog**: `arkatbild1`

Eigenschaften:

1. Nur drucken wenn: `!empty(arkatbild1) and file(arkatbild1)`
2. Zeile entfernen wenn leer

Internes Feld für Erinnerungen (HD 14588)

Zum Druck der Lieferanten-Bestell-Nr. in Erinnerungen verwenden Sie folgendes interne Feld:

`cErin.albestnr`

mention® HelpDesk

HelpDesk: Gespeicherte Belege zum Kunden aufrufen (HD 14605)

Im HelpDesk kann zum aktuellen Kunden das Fenster **Gespeicherte Belege** über das Menü **HelpDesk / Kunde** bzw. die Standard-Tastenkombination **F4** geöffnet werden.

mention® Sammelabwicklung

Sortierung Beleganzeige: nach Lagerort/Bezeichnung (HD 13759)

Die Beleganzeige in der Sammelabwicklung kann sortiert nach 'Lagerort/Bezeichnung' erfolgen, d.h. nach dem Lagerort der ersten Position und dann nach der Bezeichnung der ersten Position (Registerkarte **Allgemein** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Sammelabwicklung**).

Adressetikett für sonstige Spediteure drucken (z. B. für Briefversand) (HD 14969)

Mit aktivierter Option **Adressetikett für sonstige Spediteure drucken** (Registerkarte **Versand 1** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Sammelabwicklung**) und einer Versandart mit Zuordnung 'Sonstige Spediteure' im Feld **Versand per** wird beim Speichern von Pollingdaten das Adressetikett für sonstige Spediteure gedruckt. Dies kann zusätzlich zu den 'normalen' Pollingdaten

(über Frachtführer Polling in der Versandart) erfolgen. Das Etikett kann im Formulardesigner angepasst werden (Standardformular: Versand - Sonstige Spediteure - Adressetikett). Der Drucker wird auf der Registerkarte **Versand** in der Druckeransteuerung in mention[®] Warenwirtschaft festgelegt.

Versand über trans-o-flex: Label drucken (HD 14234)

Mit aktivierter Option **Daten für die Versandabwicklung trans-o-flex speichern** (Registerkarte **Versand 1** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Sammelabwicklung**) und Verwendung einer Versandart mit Auswahl **TOF/trans-o-flex** im Feld **Frachtführer Polling** werden für die in der Sammelabwicklung erfassten Paketdaten Label gedruckt. Die Einstellungen sind vorzunehmen unter:

- **Bearbeitung / Versand / Voreinstellungen Allgemeines**
- **Bearbeitung / Versand / Voreinstellungen trans-o-flex**
- **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Laufende Nummern**, Registerkarte **Versand**
- Druckeransteuerung, Registerkarte **Versand**
- bei Bedarf Anpassung des Etiketts im Formulardesigner

CS5-Versandabwicklung: Übergabe der Kundenanschrift als Absender bei Streckengeschäft (HD 15347)

Für Lieferungen an Kunden des Kunden, die auf der Registerkarte **Anschriften** mit 'Direktlieferung (Streckengeschäft)' markiert sind, wird der Kunde selbst als Absender zum Druck auf dem Versandetikett übergeben. Die Daten werden in der mention-Tabelle vppolling in den Spalten vppabsend1-6 gespeichert:

Name 1: vppabsend1
Name 2: vppabsend2
Name 3: vppabsend3
Straße: vppabsend4
PLZ+Ort: vppabsend5
Land: vppabsend6

Rücksendungen: Mehrfachauswahl (HD 14233)

Mit der Mehrfachauswahl können mehrere Rücksendungen in einem Paket gepackt werden.

Rücksendungen auch bei Druck ohne Vorschau (HD 14233)

Rücksendungen aus Werkstattaufträgen erscheinen jetzt auch bei aktivierter Option **Werkstattauftrag: Rücksendung ohne Vorschau drucken** (Registerkarte **Werkstatt** unter **Voreinstellungen / Mandanten / Voreinstellungen Verkauf**) in der Packmaske.

mention[®] XML

Vorgänge bearbeiten: vorhandenen Interessenten in Kunden umwandeln (HD 14777)

Mit aktivierter Option **Interessenten zuordnen und in Kunden umwandeln** (Registerkarte **Trans.1** im Account) ist beim Bearbeiten eines Vorganges über die Schaltfläche **Adressen** das Zuordnen eines Interessenten möglich. Beim Speichern des Vorganges wird der Interessentenstamm in einen Kundenstamm umgewandelt. Die für neue Kunden voreingestellten Standardwerte werden übernommen (Kategorie, Preiskennzeichen etc.). Im Fenster **Vorgänge bearbeiten** wird das Feld **Interessenten-Nr.** angezeigt.

XTCommerce: Übernahme der Kundensprache (HD 13450)

Für die Übernahme der Sprache steht im Feld **Zuordnung Sprache** (Registerkarte **Trans. 1** im Account) für XTCommerce-Accounts folgende Auswahl für Ihre Anpassung zur Verfügung:

- 1 - keine Zuordnung (wie bisher)
- 2 - <customers_country>
- 3 - <language>
- 4 - <mlp_code>

Mit Aktivierung der Voreinstellung steht in der Funktion **Vorgänge bearbeiten** die Schaltfläche **Zuordnung Sprache** zur Verfügung. Hier kann eine fehlende Zuordnung gemäß der Account-Einstellung hergestellt werden. In den Daten zur Transaktion wurde das Feld **Sprache** hinzugefügt.

Über den neuen Menüpunkt **Bearbeitung / Zuordnung Sprachen** können bestehende Zuordnungen verwaltet werden.

mention[®] Online

OnlineShop: Übernahme Bankdaten, E-Mail zur Versandanschrift, Kennzeichnung Direktversand (Streckengeschäft) (HD 14643, HD 15026)

Die folgenden Felder aus der Tabelle kunweb werden übernommen: okabbank, okabkonto, okabblz, okablast, okabinh. Alte Kunden-Bankdaten werden gelöscht.

Für die Übernahme stehen neue Felder für Anschriften-Banken in der Tabelle kunweb zur Verfügung: okvbank, okvkonto, okvblz, okvlast, okvinh. Zur Übernahme müssen okvbank und okvkonto gefüllt sein sowie okvname etc. zur Versandanschrift. Wenn die Versandanschrift neu ist, werden die Anschrift und die Bankdaten angelegt; wenn die Versandanschrift bereits vorhanden ist, werden die Bankdaten ersetzt.

Ist in den Stammdaten des Kunden auf der Registerkarte **Weitere** die Option zum Direktversand für **neue Anschriften** aktiv, werden alle neuen Anschriften bei der Übernahme aus kunweb für **Direktversand (Streckengeschäft)** gekennzeichnet.

Zur Übernahme der E-Mail-Adresse zur Versandanschrift wurde in **kunweb** das Feld okvemail eingefügt.

mention[®] m:link

Mit diesem Zusatzmodul ist ein schneller Aufruf von Masken in mention[®] Warenwirtschaft nicht nur innerhalb der Anwendung sondern auch aus externen Anwendungen (aus dem Windows Internet Explorer über Befehle und aus Windows Office-Anwendungen über Smarttags, ab Office XP) möglich. Beim Aufruf wird geprüft, ob der Benutzer die Berechtigung für die Anzeige der Daten hat.

Siehe auch: Schneller Aufruf von Masken aus der Symbolleiste bzw. Arbeitsmappe (HD 14559; HD 15356)

m:link: Freigabe für einmaligen Test (HD 15887)

Der externe Aufruf kann einmalig ohne Lizenzfreigabe getestet werden. Für die Funktionen innerhalb der Warenwirtschaft ist keine Zusatzlizenz erforderlich.

Einrichtung von m:link (HD 14740, HD 15403)

Um von außerhalb auf mention zugreifen zu können, muss

1. die mitgelieferte dscmd.exe im mention-Verzeichnis vorliegen
2. eine Registrierung in Windows an allen erforderlichen Arbeitsplätzen erfolgen:

dazu ist zuerst die mitgelieferte dscmd.reg anzupassen:

in der letzten Zeile:

```
@="\\server\mention\dscmd.exe" \"%1\""
```

muss statt server\mention\ Ihr mention-Pfad angegeben werden (Achtung: doppelte \ beibehalten!)

Anschließend ist dscmd.reg als Administrator auszuführen.

3. die mitgelieferte Konfigurationsdatei mention_stag.xml im Windows-Smarttags-Verzeichnis gespeichert werden und

4. die Smarttag-Funktion in den Office-Anwendungen aktiviert werden

zu 3. und 4 siehe:

m:link: Anzeige von Kunden, Verkaufs-Rechnungen und HelpDesk-Einträgen über Smarttags in Outlook, Word, Excel (HD 15403)

m:link: Aufruf des Internet Explorers aus mention (HD 14696)

Im Menü **Arbeitsplatz** kann für den externen Aufruf über die Funktion **Internet Explorer** der Microsoft Internet Explorer gestartet. Es ist auch möglich, die Funktion über eine HTML-Datei als Hintergrundbild in mention[®] Warenwirtschaft zu nutzen (Stammdaten Mandanten, Registerkarte **Stammdaten**, Hintergrunddatei).

Die Verknüpfung aus HTML zu mention erfolgt mit dem Link vfps: und dem folgenden Befehl für schnelle Aufrufe:

z.B. vfps:KD10003 für Stammdaten des Kunden 10003 oder vfps:VKF1993001 für die Rechnung 1993001 im Verkauf

m:link: neue Position zum Verkaufsbeleg hinzufügen (HD 15392)

Das Hinzufügen einer Belegposition im Verkauf ist sowohl über das Befehlsfeld in der Toolbar bzw. der Arbeitsmappe als auch durch Übernahme von außen möglich.

Syntax:

+A10124: Artikel 10124 übernehmen

+E40056: Ersatzteil 40056 übernehmen

MG: Menge

PR: VK-Preis

SP= 1 für sofort speichern

Zwischen Groß- und Kleinschreibung wird nicht unterschieden.

Beispiel:

+a10124 mg=15 pr=79,99 sp=1: Artikel 10124, Menge 15, VK-Preis 79,99, sofort speichern.

Am Ende angefügte Kommentare bleiben unberücksichtigt.

Sind mehrere Verkaufsfenster mit Bestellungen geöffnet, wird die Position in die im Vordergrund befindliche Bestellung übernommen.

m:link: Anzeige von Kunden, Verkaufs-Rechnungen und HelpDesk-Einträgen über Smarttags in Outlook, Word, Excel (HD 15403)

Die Funktion kann ab Office XP genutzt werden (z. B. funktionieren in Outlook 2003 und Word 2000 Smarttags nicht).

Voraussetzung in mention:

- m:link muss eingerichtet sein (dscmd.exe, Registrierung)

- Konfigurationsdatei mention_stag.xml muss im Windows-Smarttags-Verzeichnis gespeichert sein

Windows 7: C:\Programme\Common Files\microsoft shared\Smart Tag\LISTS

Windows XP: C:\Programme\Gemeinsame Dateien\Microsoft Shared\Smart Tag\LISTS

Voraussetzung in den Microsoft-Office-Anwendungen:

Aktivierung der Smarttags-Funktion in Outlook (hier am Beispiel der Office-Versionen 2007)

Outlook 2007:

über Extras - Optionen, Registerkarte **Rechtschreibung**, Schaltfläche Rechtschreibung und Autokorrektur, Dokumentenprüfung, Schaltfläche AutoKorrektur-Optionen, Registerkarte **SmartTags** Optionen **Text mit Smarttags versehen** aktivieren sowie **mention Smarttag (Smarttaglisten)** aktivieren

Word 2007:

über Symbol-Schaltfläche Office (oben links), Schaltfläche **Word-Optionen** (unten rechts)

1. Add-Ins, Listenfeld **Verwalten** - Auswahl 'SmartTags', Schaltfläche **Gehe zu**

Optionen **Text mit Smarttags versehen** und **mention Smarttag (Smarttaglisten)** aktivieren

2. Erweitert, Bereich Dokumenteninhalte anzeigen, Option SmartTags anzeigen aktivieren

wenn aktiviert, wird das Wort unterstrichen und die Schaltfläche angezeigt


wenn nicht aktiv, wird nur die Schaltfläche angezeigt

Excel 2007:

über Symbol-Schaltfläche Office (oben links), Schaltfläche **Excel-Optionen** (unten rechts)

Add-Ins, Listenfeld **Verwalten** - Auswahl 'SmartTags', Schaltfläche **Gehe zu**

Optionen **Daten mit Smarttags beschriften** und **mention Smarttag (Smarttaglisten)** aktivieren, im Listenfeld Smarttags anzeigen als auswählen: 'nur Schaltfläche' oder 'Indikator und Schaltfläche'

In E-Mails, Word- oder Excel-Dokumenten steht dann gemäß Einstellung in mention_stag.xml für 5- bis 8-stellige Zahlen die Smarttag-Funktion im Menü zur Schaltfläche  zur Verfügung. Sie können damit über die Kunden-Nr. den Kunden im Verkauf oder in den Stammdaten, über die Belegnummer eine Verkaufsrechnung oder über die HelpDesk-Nr. den zugehörigen HelpDesk-Eintrag in mention öffnen.

3754	MUSTER	0	B		29.07.2010	24,99
3755	MUSTER	0	B		29.07.2010	24,99
3756	MUSTER	1993487			29.07.2010	24,99
3757	MUSTER	1992701				24,99
3758	MUSTER	1992701				24,99
3759	MUSTER	0				24,99
3760	MUSTER	0				24,99
3761	MUSTER	1992704				24,99
3762	MUSTER	0				24,99
3763	MUSTER	0				24,99
3764	MUSTER	0				24,63
3765	MUSTER	0				24,99
3766	MUSTER	0				24,99
3767	MUSTER	0	L		02.08.2010	24,63

Zur Anzeige der Daten in mention muss der folgende Sicherheitshinweis von Microsoft Office mit **Ja** bestätigt werden.

m:link: Links über die Symbolleiste (HD 15419, HD 15449, HD 15695)

Mit dem Update werden bereits über 100 vordefinierte Links zu Artikeln und Kunden mitgeliefert, von denen zunächst einige aktiviert sind. Änderungen und Ergänzungen nehmen Sie in der **Tabelle Links** unter **Voreinstellungen / Global / Tabelle Links** vor.

So können zu einem Artikel Daten u. a. bei Amazon, ebay, Geizkragen.de, Google (Referenz standardmäßig über die im Artikel gespeicherte Hersteller-Nr.: Feld arherstnr) oder ein in den Stammdaten hinterlegtes Bild (Bild 1-3) angezeigt bzw. die im Artikel angegebene URL aufgerufen werden. Die Anzeige ist möglich für einen in einer Suchliste markierten Artikel, zu den geöffneten Stammdaten oder zur Belegposition in der Bearbeitungszeile bzw. in der Positionsliste.

Die Symbol-Schaltflächen für Amazon, ebay, Geizkragen.de und Google sind direkt im Programm gespeichert. Eigene können Sie selbst entwerfen (bmp, gif, jpg, Größe bis 16x16 Pixel) und zuordnen, andernfalls wird zur Beschriftung die Angabe im Feld **Bezeichnung** verwendet.

Zu einem ausgewählten Kunden (geöffnete Stammdaten oder Auswahl in der Suchliste) ist der Link vordefiniert zu Google maps, WetterOnline, seiner Webseite sowie innerhalb von mention® Warenwirtschaft z.B. zur Anzeige von Umsätzen, Kennzahlen oder dem Fenster **CRM**.

Eigene Links können bei Bedarf für weitere Internetseiten, interne Befehle oder auch für eigene Scripte definiert werden. So kann z.B. auch der Aufruf von anderen mention-Programmen wie das Infomodul über einen definierten Link erfolgen.

Links-Beispiele (hier bleibt die Auswahl im Feld **Art** unberücksichtigt):

Infomodul aufrufen: dsinfo.exe

Windows-Rechner aufrufen: calc.exe

Links-Beispiele für den Kunden (im Listenfeld **Art** wählen Sie 'KD - Kunden'), der in der Liste markiert ist oder im Verkauf bzw. den Stammdaten geöffnet ist:

Stammdaten Kunden: vfps:KD{kdnnummer}

Registerkarte Merkmale: vfps:KD{kdnnummer} pg=7

Registerkarte Ansprechpartner: vfps:KD{kdnnummer} pg=5

Anzeige anderer Registerkarten ebenfalls mit dem Parameter pg=

Notizen: vfps:NT{kdnnummer}

Umsätze: vfps:UM{kdnnummer}

Kontoauszug drucken: vfps:KA{kdnnummer}

Mahnungen drucken: vfps:MA{kdnnummer}

Kennzahlen: vfps:KZ{kdnnummer}

CRM: vfps:CRM{kdnnummer}

Rabatte: vfps:RA{kdnnummer}

Gespeicherte Belege: vfps:GB{kdnnummer}

neuer HelpDesk-Eintrag: vfps:NHD{kdnnummer}

1. Ansprechpartner als Kontakt in Outlook speichern: vfps:OLN{kdnnummer}

den ausgewählten Ansprechpartner als Kontakt in Outlook speichern: vfps:OLN{kdnnummer} ap={palfdnr}

1. Ansprechpartner in Outlook anzeigen: vfps:OLA{kdnnummer}

den ausgewählten Ansprechpartner in Outlook anzeigen: vfps:OLA{kdnnummer} ap={palfdnr}

Ansprechpartner in yasni.de suchen:

<http://www.yasni.de/index.php?action=search&sp&name={paname1}+{paname2}>

Ansprechpartner in Facebook suchen:

<http://www.facebook.com/srch.php?nm={paname1}+{paname2}>

Ansprechpartner in XING suchen:

<http://www.google.de/search?hl=de&q=site%3Awww.xing.com%2Fprofile+{paname1}%2B{paname2}&meta=&aq=f&oq=>

E-Mail in Outlook erzeugen zum Ansprechpartner (mit Betreff 'Erinnerung' und Kunden-Nr.) z.B.:

mailto:{paemail}?subject=Erinnerung, Kunden-Nr. {kdnnummer}&body=Sehr geehrter Herr {paname2},%0A%0Ahiermit erhalten Sie%0Aeine Erinnerung.

Als Platzhalter für die Kunden-Nr. kann anstelle {kdnnummer} auch {kd} verwendet werden.

Links-Beispiele für den Artikel (im Listenfeld **Art** wählen Sie 'AR - Artikel'), der in der Suchliste oder der Positionsliste im Einkaufs- oder Verkaufsbeleg markiert ist, sich in der Bearbeitungszeile befindet bzw. in den Stammdaten geöffnet ist:

Stammdaten Artikel: vfps:AR{aranummer}

Registerkarte Preise: vfps:AR{aranummer} pg=5

weitere Registerkarten auch mit dem Parameter pg=

Als Platzhalter für die Artikel-Nr. kann anstelle {aranummer} auch {ar} verwendet werden.

HelpDesk: Funktion m:link im Kontextmenü (HD 16158)

Im HelpDesk steht die Funktion **m:link** über das Kontextmenü in den Feldern **Fehlerbeschreibung** und **Lösung** sowie den Notizfeldern auf den Registerkarten **Weitere Daten** und **Kommentar** zur Verfügung. Damit ist ein schneller Zugriff auf Kundenstammdaten oder einen anderen HelpDesk-Eintrag möglich. Verwendet wird die Syntax wie zum schnellen Aufruf von Masken aus dem Befehlsfeld in der Symbolleiste bzw. der Arbeitsmappe (z.B. KD10011 für Aufruf des Kunden mit der Nummer 10011 bzw. HD14559 für den Aufruf des HelpDesk-Eintrages 14559).

mention[®] Finance

Kontoblatt: Tagessaldo für Sachkonten (HD 13556)

Im Kontoblatt von Sachkonten kann über die Schaltfläche **Tagessaldo** der Saldo zu einem ausgewählten Datum bzw. Zeitraum, wahlweise für das Belegdatum, das Buchungsdatum oder das Datum der Buchungsverarbeitung angezeigt werden.

BWA mit eigener Struktur: Summenzeilen beim Druck hervorheben (HD 13441)

Um ausgewählte Zeilen in der BWA mit eigener Struktur beim Druck durch Unterstreichung bzw. mit je einer Linie unter- und oberhalb hervorzuheben, fügen Sie die folgenden Steuerzeichen zu Ihrer Beschriftung ein:

{ } vor der Beschriftung: der Text wird unterstrichen

{= } vor der Beschriftung: der Text erhält je eine Linie unter- und oberhalb

Saldenliste: Konten mit Saldo 0 optional ausblenden (HD 16397)

Mit Aktivierung der Option **Konten mit Saldo= 0 ausblenden** (Tastenkombination **Alt+A**) werden die Konten mit Saldo 0,00 nicht angezeigt.

Kontoauszug einlesen: Spaltenzuordnung für Automatik speichern (HD 14112)

Für die Automatik festgelegte Spaltenzuordnungen können gespeichert, für spätere Importe erneut aufgerufen oder alle gespeicherten Spaltenzuordnungen nacheinander ausgeführt werden. Falls nicht mehr benötigt, können gespeicherte Spaltenzuordnungen wieder gelöscht werden.

Kontoauszug einlesen: Zuordnung geteilter Belege über Referenz-Nr. und Kunden-Bestell-Nr. (HD 14663)

Erfolgt die Kundenzahlung zu einem zwischenzeitlich geteilten Beleg, werden bei der automatischen Zuordnung über die Referenz-Nr. oder die Kunden-Bestell-Nr. die Teilbelege ermittelt, soweit die Summe der offenen Beträge gleich dem gezahlten Betrag ist.

Kontoauszug einlesen: Suche über externe Referenz 1-3(HD 16407)

In der Automatik und bei der manuellen Zuordnung der Zahlung kann über die Felder **externe Referenz 1-3** aus dem Verkaufsbeleg (Registerkarte **Detail**) gesucht werden.

Import von Kasse-Gutscheinen beim Import (HD 15729)

In der Tabelle **Konten für Import** kann ein Konto für Kasse-Gutscheine hinterlegt werden. Wählen Sie dazu im Feld **Gültig für** den Eintrag 'Kasse-Gutschein Debitoren' aus. Ist das Konto hinterlegt, erfolgen beim Import automatisch folgende Buchungen:

1. Import-Kasse Einlage/Ausgabe

Beim Buchen eines Gutscheines werden Soll- und Habenkonten voreingestellt.

Buchungssatz: Kasse an Konto für Kasse-Gutschein Debitoren

2. Import Buchungen.

Wurde ein Gutschein beim Zahlen vorgelegt (Verrechnung in der Kasse) und die Rechnung wird nach Finance importiert, wird automatisch ein Buchungssatz für die Verrechnung erzeugt: Konto für Kasse-Gutschein Debitoren an Debitor mit dem Gutschein-Betrag

Das Konto für Kasse-Gutschein Debitoren kann als ein Sachkonto mit OP-Anlage im Haben eingerichtet werden. Dann wird der Gutschein als offener Posten des Kontos bei der zusätzlichen Import-Verrechnungsbuchung ausgeglichen.

3. Wurde eine Kassen-Anzahlung zum Teil mit einem Gutschein bezahlt, dann erstellt mention beim Import-Kasse Einlage/Ausgabe eine Gutscheinverrechnungsbuchung:

Konto für Kasse-Gutschein Debitoren an Debitor mit dem Gutschein-Betrag

mention[®] AnBu (Anlagenbuchhaltung)**Afa-Plan: Runden (HD 14000)**

Mit aktivierter Option **Afa-Plan: Runden** (Registerkarte **Allgemeines** unter **Voreinstellungen / Allgemeines** wird die Option **Runden** bereits auf der Registerkarte **Afa-Werte** in den Stammdaten der Anlagegüter voreingestellt. Damit wird beim automatischen Erfassen des Afa-Planes gerundet. Das Runden erfolgt kaufmännisch für den fertigen Afa-Plan. Wurden Zugänge/Abgänge, Sonderabschreibungen oder Zuschreibungen in einem Afa-Jahr gebucht, wird der Endwert gerundet. Der Afa-Wert wird angepasst, um den gerundeten Endwert zu erhalten. In den Jahren ohne Bewegungen wird der Afa-Wert auch gerundet, damit die nächsten Jahre gerundete Beginn-, Afa- und Endwerte aufweisen.